

**VERKEHR**

FACHSERIE

**8**

**Reihe 6**

**Luftverkehr**

**September 1985**

*Statistisches Bundesamt*  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im März 1986

Preis: DM 6,-

Bestellnummer: 2080600-85109

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
<b>Textteil</b>	
Erläuterungen .....	5
Luftverkehr im September 1985 .....	7
 <b>Tabelleenteil</b>	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr .....	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten .....	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten .....	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen .....	9
3.1.3 Personenverkehr .....	10
3.1.4 Frachtverkehr .....	11
3.1.5 Postverkehr .....	12
3.1.6 Durchgang .....	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen .....	13
4 Verkehrsleistungen .....	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen .....	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen .....	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern .....	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen .....	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern .....	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen .....	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs .....	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen .....	23
6.2.2 Gütergruppen .....	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	31
7 Luftpostversand .....	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil  
Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

### Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikvereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

### Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

### Erhebungsumfang

#### Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteige-flughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflügeisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflügeisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

#### Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

#### Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

### Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

### Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im September 1985

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im September 1985 insgesamt eine Betriebsleistung von 89 100 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr lag mit 35 500 Flügen um 9,4 % über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahresmonats, und die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm um 15 % auf 53 100 Flüge zu.

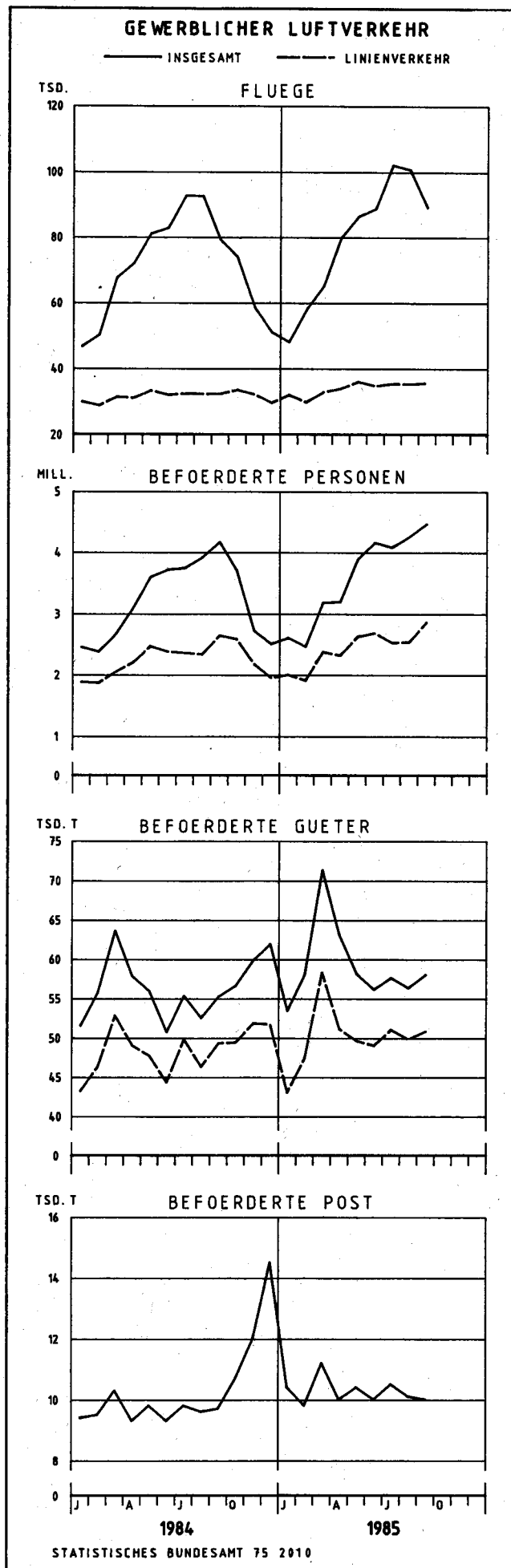
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 4,5 Mill. Fluggäste, 58 000 t Fracht und 10 000 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat beim Passagieraufkommen einer Zunahme von 7,3 % und bei der Fracht einem Anstieg der Transportmenge um 5,2 %. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 3,2 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 64 % betrug, lag mit 2,9 Mill. Passagieren um 8,3 % über dem Ergebnis des September 1984. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm gleichzeitig um 5,6 % auf 1,6 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 1,3 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 7,5 %) und 0,2 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 7,2 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung nahm die Transportmenge im Linienverkehr um 3,2 % auf 50 900 t zu. Im Gelegenheitsverkehr lag die Transportmenge mit rd. 7 200 t um 22 % über dem Ergebnis des September 1984.

In den Monaten Januar bis September 1985 wurden insgesamt 717 200 gewerbliche Flüge gezählt (+ 7,9 %). Dabei ist das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum Vorjahresabschnitt mit 32,3 Mill. Personen um 8,6 % gestiegen; der Linienverkehr nahm um 8,2 % auf 21,8 Mill. Passagiere zu, und im Gelegenheitsverkehr lag das Beförderungsaufkommen mit 10,5 Mill. Personen um 9,4 % höher.

Die beförderte Frachtmenge stieg um 9,2 % auf 544 000 t und die Postbeförderung mit 92 400 t um 6,4 %.



T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr  
September 1985

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht		Post
		ohne <sup>2)</sup>		Doppelzählungen des		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
	Anzahl			Tonnen		
Gewerblicher Verkehr						
Der ausgewählten Flugplätze .....	56 100	4 441 055		58 020,0		10 014,4
Der sonstigen Flugplätze .....	33 015	24 940		-		-
Insgesamt ...	89 115	4 465 995		58 020,0		10 014,4

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne <sup>2)</sup>	einschl.	ohne <sup>2)</sup>	einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
	Anzahl			Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienvverkehr .....	12 641	975 875	802 615	5 445,2	1 041,9	4 327,2
Gelegenheitsverkehr .....	40 661	86 422	86 422	58,9	58,9	0,5
Überführung .....	267	-	-	-	-	-
Zusammen ...	53 569	1 062 297	889 037	5 504,1	1 100,8	4 327,7
dagegen September 1984 .....	46 632	954 606	792 328	5 382,1	1 076,4	3 999,9
Januar bis September 1985 .....	434 427	8 264 606	6 999 365	47 423,5	9 484,6	38 084,5
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienvverkehr .....	8	363	363	-	-	-
Gelegenheitsverkehr .....	35	1 722	1 722	0,2	0,2	-
Zusammen ...	43	2 085	2 085	0,2	0,2	-
dagegen September 1984 .....	36	1 660	1 660	0,9	0,1	-
Januar bis September 1985 .....	97	4 667	4 667	2,5	0,9	-
Nach dem Ausland						
Linienvverkehr .....	11 441	974 396	974 396	35 410,2	23 735,5	2 866,8
Gelegenheitsverkehr .....	6 171	725 833	725 833	4 643,9	4 643,9	0,6
Überführung .....	140	-	-	-	-	-
Zusammen ...	17 752	1 700 229	1 700 229	40 054,1	28 379,4	2 867,4
dagegen September 1984 .....	16 277	1 615 743	1 615 743	36 930,7	26 610,8	2 952,2
Januar bis September 1985 .....	141 516	12 334 926	12 334 926	350 683,6	253 543,8 <sup>a)</sup>	28 417,0
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienvverkehr .....	8	830	830	-	-	-
Gelegenheitsverkehr .....	32	1 381	1 381	-	-	-
Zusammen ...	40	2 211	2 211	-	-	-
dagegen September 1984 .....	37	1 724	1 724	-	-	-
Januar bis September 1985 .....	97	4 726	4 726	-	-	-
Aus dem Ausland						
Linienvverkehr .....	11 421	1 015 724	1 015 724	22 872,9	13 954,3	2 664,0
Gelegenheitsverkehr .....	6 156	788 014	788 014	1 870,8	1 870,8	10,2
Überführung .....	134	-	-	-	-	-
Zusammen ...	17 711	1 803 738	1 803 738	24 743,7	15 825,1	2 674,2
dagegen September 1984 .....	16 257	1 686 849	1 686 849	23 776,5	15 627,0	2 611,7
Januar bis September 1985 .....	141 045	12 355 582	12 355 582	240 385,4	166 537,8 <sup>a)</sup>	24 408,4
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen <sup>3)</sup> ...	x	x	.	x	8 872,5	x
dagegen September 1984 .....	x	x	.	x	8 095,3	x
Januar bis September 1985 .....	x	x	.	x	80 936,8 <sup>a)</sup>	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienvverkehr .....	x	64 623	64 623	3 231,8	3 231,8	145,1
Gelegenheitsverkehr .....	x	4 072	4 072	610,2	610,2	-
Zusammen ...	x	68 695	68 695	3 842,0	3 842,0	145,1
dagegen September 1984 .....	x	63 465	63 465	3 768,5	3 768,5	138,2
Januar bis September 1985 .....	x	561 916	561 916	33 474,9	33 474,9	1 463,3
Gesamtverkehr						
Linienvverkehr .....	35 519	3 031 811	2 858 551	66 960,1	50 836,0	10 003,1
Gelegenheitsverkehr .....	53 055	1 607 444	1 607 444	7 184,0	7 184,0	11,3
Überführung .....	541	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	89 115	4 639 255	4 465 995	74 144,1	58 020,0	10 014,4
dagegen September 1984 .....	79 239	4 324 047	4 161 769	69 858,7	55 178,1	9 702,0
Januar bis September 1985 .....	717 182	33 526 423	32 261 182	671 969,8	543 978,8	92 373,2

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienvverkehr.

a) Geschätztes Ergebnis.



3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN \*)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR					UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS SEPT.
		PAUSCH. REISE-	TRAMP- ANFORD- VERKEHR	U. BED. UND TAXI-	PLAN-1)	SONST.			
HAMBURG	5 113	691	91	704	176	1 662	61	6 836	56 020
HANNOVER	1 985	607	286	632	942	2 467	76	4 528	35 796
BREMEN	1 009	105	36	534	1 306	1 931	9	2 999	21 211
DUESSELDORF	5 754	2 291	322	299	-	2 912	137	8 803	69 683
KOELN/BONN	2 222	452	104	276	1 600	2 432	62	4 716	38 905
FRANKFURT	16 580	1 227	562	1 157	6	2 952	201	19 733	167 661
STUTTGART	2 933	946	233	836	1 124	3 139	95	6 167	46 421
NUERNBERG	1 306	194	46	529	70	839	12	2 157	17 680
MUENCHEN	6 582	2 262	85	1 195	455	3 997	122	10 701	87 579
BERLIN(WEST)	4 156	663	59	98	-	820	26	5 002	42 560
SAARBRUECKEN	123	124	9	412	645	1 190	2	1 320	9 647
ZUSAMMEN	47 768	9 562	1 833	6 672	6 324	24 391	803	72 962	553 163
SONST. FLUGPL.	392	-	4	1 953	1 338	3 295	5	3 692	28 871
INSGESAMT	48 160	9 562	1 837	8 625	7 662	27 686	808	76 654	622 034
JAN. BIS SEPT.	413 009	64 737	13 805	64 270	58 906	201 718	7 307	622 034	

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN \*)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				DREHFL. U. SONST. DAR. MIT LUFTFAHR- STRAHLTURB. ZEUGE 1)	INSGESAMT		
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T				
HAMBURG	139	463	187	412	5 559	5 195	76	6 836
HANNOVER	944	118	363	23	2 819	2 456	261	4 528
BREMEN	732	899	222	217	862	856	67	2 999
DUESSELDORF	2	132	476	339	7 854	7 668	-	8 803
KOELN/BONN	1 584	155	166	105	2 705	2 587	1	4 716
FRANKFURT	-	530	564	583	18 056	17 977	-	19 733
STUTTGART	1 084	254	561	132	4 084	3 884	52	6 167
NUERNBERG	64	91	646	87	1 267	1 010	2	2 157
MUENCHEN	453	558	720	144	8 813	8 545	13	10 701
BERLIN(WEST)	-	96	14	-	4 892	4 745	-	5 002
SAARBRUECKEN	625	139	105	191	260	130	-	1 320
ZUSAMMEN	5 627	3 435	4 024	2 233	57 171	55 053	472	72 962
SONST. FLUGPL.	1 086	1 247	842	23	120	120	374	3 692
INSGESAMT	6 713	4 682	4 866	2 256	57 291	55 173	846	76 654
JAN. BIS SEPT.	53 563	33 059	35 731	19 620	475 449	458 222	4 612	622 034

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE + MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

## 3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1985

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	130 504	161	105 081	10 535	235 585	184 831	1 766 674
HANNOVER	51 421	189	63 740	2 092	115 161	65 330	768 318
BREMEN	23 976	45	11 118	215	35 094	28 778	274 799
DUESSELDORF	98 657	1 345	343 829	7 460	442 466	194 634	3 119 606
KOELN/BONN	49 228	581	46 250	1 744	95 478	68 264	730 547
FRANKFURT	249 665	9 154	725 173	114 768	974 838	842 651	7 443 110
STUTTGAERT	61 361	229	69 606	2 624	150 966	84 835	1 134 750
NUERNBERG	26 346	105	14 793	389	41 139	28 472	340 973
MUENCHEN	146 098	95	243 952	21 543	390 050	245 618	2 961 366
BERLIN(WEST)	185 203	-	54 210	-	239 413	200 305	1 717 631
SAARBRUECKEN	4 616	12	4 563	-	9 179	1 897	65 142
ZUSAMMEN	1 027 075	11 886	1 702 314	161 370	2 729 389	1 945 615	20 322 917
SONST. FLUGPL.	10 282	4	-	-	10 282	5 019	76 462
INSGESAMT	1 037 357	11 890	1 702 314	161 370	2 739 671	1 950 634	20 399 379
JAN. BIS SEPT.	8 055 418	106 932	12 343 961	1 158 343	20 399 379	15 002 190	20 399 379

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET		AUSSERHALB			
	ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	DES BUNDESGB.			
HAMBURG	126 766	10 535	104 864	231 630	182 767	1 764 921
HANNOVER	52 654	2 092	64 168	116 822	65 807	764 191
BREMEN	23 147	215	11 558	34 705	27 839	273 040
DUESSELDORF	96 602	7 460	359 359	455 961	193 884	3 063 250
KOELN/BONN	50 298	1 744	50 673	100 971	70 344	747 387
FRANKFURT	246 930	114 768	765 678	1 012 608	863 169	7 522 826
STUTTGAERT	64 213	2 624	108 384	172 597	91 001	1 148 858
NUERNBERG	26 567	389	17 909	44 476	29 236	336 412
MUENCHEN	152 893	21 543	262 345	415 238	264 287	2 950 112
BERLIN(WEST)	182 907	-	55 707	238 614	197 403	1 713 798
SAARBRUECKEN	4 862	-	5 304	10 166	1 917	63 917
ZUSAMMEN	1 027 839	161 370	1 805 949	2 833 788	1 987 654	20 348 752
SONST. FLUGPL.	9 518	-	-	9 518	4 775	75 209
INSGESAMT	1 037 357	161 370	1 805 949	2 843 306	1 992 429	20 423 961
JAN. BIS SEPT.	8 055 418	1 158 343	12 368 543	20 423 961	15 171 961	20 423 961

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG		JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	558,9	697,7	1 256,6	1 035,1	219,2	9 878,2
HANNOVER	289,9	961,6	1 251,5	324,7	922,9	4 541,1
BREMEN	132,4	18,1	150,4	146,9	2,8	1 137,1
DUESSELDORF	387,4	1 203,8	1 591,2	1 504,9	148,6	15 200,2
KOELN/BONN	111,4	2 046,8	2 158,3	798,8	1 910,6	28 770,2
FRANKFURT	2 860,9	33 569,0	36 429,9	34 422,9	15 304,7	319 222,0
STUETTGAERT	259,1	310,7	569,8	545,0	24,7	5 078,5
NUERNBERG	46,9	219,2	266,1	260,1	207,7	2 140,3
MUENCHEN	511,6	960,8	1 472,4	1 432,8	29,4	13 193,2
BERLIN(WEST)	343,9	63,8	407,7	382,4	37,4	2 795,5
SAARBRUECKEN	0,3	2,8	3,1	0,3	2,8	5,9
ZUSAMMEN	5 502,6	40 054,3	45 556,9	40 854,0	18 805,8	402 962,1
SONST.FLUGPL.	1,5	-	1,5	1,4	-	18,1
INSGESAMT	5 504,1	40 054,3	45 558,4	40 855,4	18 805,8	402 980,2
JAN. BIS SEPT.	47 473,3	355 536,8	402 980,2	360 996,2	176 219,2	402 980,2

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	844,0	446,3	1 290,4	1 267,0	21,2	10 914,9
HANNOVER	273,2	34,5	307,7	302,9	4,4	2 333,8
BREMEN	154,4	21,7	176,1	175,4	0,0	1 584,4
DUESSELDORF	545,8	823,2	1 369,0	1 363,3	116,4	13 885,6
KOELN/BONN	203,2	620,4	823,6	525,4	508,9	27 259,5
FRANKFURT	1 749,9	21 828,5	23 578,4	22 032,8	9 250,2	216 158,9
STUETTGAERT	323,7	224,4	548,0	543,1	12,8	5 167,3
NUERNBERG	156,4	15,6	172,0	166,4	5,4	1 648,2
MUENCHEN	656,2	642,5	1 298,7	1 291,4	7,5	11 499,0
BERLIN(WEST)	595,4	83,2	678,6	649,0	41,2	4 925,5
SAARBRUECKEN	0,8	3,4	4,2	0,7	3,4	15,3
ZUSAMMEN	5 502,9	24 743,7	30 246,6	28 317,5	9 971,3	295 392,4
SONST.FLUGPL.	1,2	-	1,2	0,6	0,3	18,5
INSGESAMT	5 504,1	24 743,7	30 247,8	28 318,1	9 971,6	295 410,9
JAN. BIS SEPT.	47 473,3	247 937,6	295 410,9	257 648,7	117 146,5	295 410,9

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

## 3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1985

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.5 POSTVERKEHR

## TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGBE.	INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	422,8	122,6	545,4	544,8	277,5	4 653,3
HANNOVER	213,4	15,9	229,2	229,2	173,1	2 078,1
BREMEN	121,8	6,9	128,7	128,7	96,6	1 143,2
DUESSELDORF	76,6	143,5	220,1	220,1	-	2 102,9
KOELN/BONN	424,9	23,3	448,3	448,3	330,1	3 665,7
FRANKFURT	1 703,8	2 323,1	4 027,0	4 026,5	1 666,8	38 428,7
STUTTGART	260,3	50,7	311,0	311,0	192,0	2 835,0
NUERNBERG	271,2	11,6	282,8	282,8	203,2	2 322,3
MUENCHEN	413,3	159,3	572,6	572,6	310,8	5 173,4
BERLIN(WEST)	419,6	10,5	430,1	430,1	222,6	3 879,1
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 327,7	2 867,4	7 195,1	7 194,0	3 472,5	66 501,5
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 327,7	2 867,4	7 195,1	7 194,0	3 472,5	66 501,5
JAN. BIS SEPT.	38 084,5	28 417,1	66 501,5	66 484,2	30 938,3	66 501,5

## AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STPECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS SEPT.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	386,1	142,1	528,2	527,0	268,3	4 502,4
HANNOVER	189,6	35,3	224,9	224,9	132,9	2 028,9
BREMEN	119,3	1,1	120,4	120,4	110,3	1 040,5
DUESSELDORF	59,9	107,9	167,8	167,8	0,7	1 569,4
KOELN/BONN	353,5	33,2	386,7	386,7	314,2	3 309,3
FRANKFURT	1 913,6	2 112,9	4 026,5	4 017,9	1 744,7	36 173,5
STUTTGART	273,5	30,0	303,5	303,0	230,7	2 640,4
NUERNBERG	179,0	0,5	179,5	179,5	160,1	1 605,5
MUENCHEN	390,9	186,5	577,5	577,5	331,6	5 116,4
BERLIN(WEST)	461,7	24,8	486,6	486,6	258,6	4 515,6
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,0
ZUSAMMEN	4 327,2	2 674,2	7 001,4	6 991,2	3 552,0	62 501,9
SONST. FLUGPL.	0,5	-	0,5	-	-	7,6
INSGESAMT	4 327,7	2 674,2	7 001,9	6 991,2	3 552,0	62 509,6
JAN. BIS SEPT.	38 084,5	24 425,1	62 509,6	62 469,4	31 857,4	62 509,6

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR SEPT. 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT JAN. BIS SEPT. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS SEPT. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS SEPT. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS SEPT. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS SEPT. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS SEPT. ANZAHL
HAMBURG	16 678	141 883	347,2	3 792,9	56,4	680,3
HANNOVER	10 281	72 204	27,1	210,0	8,4	76,4
BREMEN	2 358	12 788	8,2	54,7	0,2	1,5
DUESSELDORF	36 220	238 341	1 229,2	8 630,5	99,2	689,3
KOELN/BONN	6 751	63 456	448,4	4 663,5	14,8	319,3
FRANKFURT	57 402	522 624	3 212,9	28 044,5	468,2	4 242,2
STUTTGART	10 387	74 379	63,4	371,1	12,8	108,6
MUERNBERG	3 520	27 062	13,8	136,8	5,0	54,2
MUENCHEN	37 868	302 426	576,5	5 349,0	39,8	373,0
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-
SAARBRUECKEN	399	3 351	-	-	-	-
ZUSAMMEN	181 864	1 458 518	5 926,8	51 304,3	704,8	6 544,8
SONST. FLUGPL.	-	4	-	1,4	-	0,1
INSGESAMT	181 864	1 458 518	5 926,8	51 304,3	704,8	6 544,8
JAN. BIS SEPT.	1 458 518		51 304,3		6 544,8	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen \*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge <sup>1)</sup>		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge <sup>1)</sup>		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerblicher Schulflug			insgesamt	darunter gewerblicher Schulflug	
Anzahl			Anzahl				
Schleswig-Holstein	3 621	2 564	3 697	Hessen	2 361	2 064	351
Bordelum	1	-	-	Bad Nauheim/Reichelsheim	903	863	-
Flensburg-Schäferhaus	31	10	35	Breitscheid	226	192	77
Hartenholm	754	686	-	Egelsbach	853	765	64
Heide-Büsum	70	54	-	Kassel-Calden	99	10	94
Helgoland-Düne	242	-	1 491	Korbach	234	234	-
Kiel-Holtenau	494	452	133	Michelstadt	1	-	3
Lübeck	218	9	28	Rüdesheim am Rhein	45	-	113
Neumünster	5	1	-	Rheinland-Pfalz	1 704	1 406	346
Rendsburg-Schachtholm	524	497	32	Bad Dürkheim	87	37	-
St. Michaelisdamm	96	34	45	Germersheim	12	-	19
St. Peter-Ording 2)	51	20	-	Koblenz-Winningen	407	300	317
Uetersen	333	329	-	Pirmasens-Zweibrücken	376	327	-
Westerland/Sylt	438	266	1 443	Speyer	53	38	10
Wyk auf Föhr	364	206	490	Worms	769	704	-
Niedersachsen	4 604	423	10 240	Baden-Württemberg	5 042	3 553	5 845
Baltrum	35	-	28	Aalen-Heidenheim	245	245	-
Borkum	599	-	754	Baden-Baden	444	360	289
Braunschweig	269	212	169	Biberach/Riß	38	38	-
Emden	569	-	1 285	Donauwiesing-Villingen	245	219	372
Ganderkesee	340	183	48	Freiburg i. Br.	370	260	288
Hannover-Messe	155	-	257	Friedrichshafen	628	165	2 477
Harle	333	-	1 365	Heubach	266	258	20
Juist	505	-	1 753	Karlsruhe-Forchheim	809	261	1 916
Langeoog	96	-	275	Konstanz	328	323	2
Leer-Nüttermoor 3)	84	-	32	Mannheim-Neustadt	481	339	481
Norden-Norddeich	449	-	1 594	Mengen	207	673	-
Norderney	323	1	402	Mosbach-Lohrbach	267	267	-
Nordhorn-Klausheide	87	-	90	Oedheim	32	2	-
Oldenburg-Hatten	83	-	-	Reutlingen-Betzingen	4	-	-
Peine-Edesse	116	16	-	Rottweil-Zepfenhan	143	143	-
Uelzen	1	-	-	Schwenningen a. N.	35	-	-
Wangerooge	418	-	1 675	Bayern	8 630	7 582	2 019
Wilhelmshaven-Mariensiel	142	11	513	Aschaffenburg	307	302	16
Bremen	152	-	398	Augsburg-Mühlhausen	1 176	1 131	259
Bremerhaven-Am Luneort	152	-	398	Bayreuth	222	70	523
Nordrhein-Westfalen	8 694	6 412	12 326	Coburg-Brandensteinebene	26	-	4
Aachen-Merzbrück	1 016	960	100	Eggenfelden	891	663	-
Ahlen-Nord	18	-	-	Haßfurt	3	-	3
Bielefeld-Windelsbleiche	18	1	14	Herzogenaurach 3)	638	592	-
Bonn-Handlar	490	341	262	Hof	225	147	456
Borkenberge	140	140	-	Jesenwang	1 443	1 355	237
Dahlemer Binz	207	177	-	Kempten-Durach	157	157	-
Dinslaken-Schwarze Heide	569	561	-	Landshut	1 428	1 332	-
Dortmund-Wickede	861	547	1 434	Mainburg 3)	44	17	45
Essen-Mülheim	1 412	1 004	199	Rosenthal-Feld-Plössen	1 665	1 664	-
Grefrath-Niershorst	179	121	66	Straubing-Wallmühle	143	51	60
Höxter-Holzwinden	10	-	2	Vilshofen	244	101	407
Köln-Deutz	6	-	1	Würzburg-Schenkenturm	18	-	9
Mönchengladbach	1 238	837	589	Saarland	71	61	-
Münster-Osnabrück	960	659	7 253	Saarlouis-Düren	71	61	-
Paderborn-Lippstadt	268	19	2 103				
Porta Westfalica	69	15	-				
Siegerland	742	590	221				
Stadtlohn-Wenningfeld	489	440	82				
Wesel-Römerward	2	-	-				
				Insgesamt ...	34 879	24 065	35 222

\*) Darunter 1 864 Starts und 10 282 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.  
1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z.B. Ar-

beitsflügen, gewerblichen Schulflügen).  
2) Nur August.  
3) Einschl. August.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN SEPT. 1985

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL			1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	12 641	4 793	398 410	2 379	1 410
GELEGENHEITSVERKEHR	7 646	1 634	31 651	37	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	267	74	-	-	-
ZUSAMMEN	20 554	6 501	429 961	2 416	1 410
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	11 449	2 728	250 062	9 961	717
GELEGENHEITSVERKEHR	6 206	1 610	201 467	1 437	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	140	39	-	-	-
ZUSAMMEN	17 795	4 377	451 529	11 398	717
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	11 429	2 725	259 954	6 869	641
GELEGENHEITSVERKEHR	6 188	1 624	218 876	582	3
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	134	34	-	-	-
ZUSAMMEN	17 751	4 383	478 830	7 451	643
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	35 519	10 246	908 426	19 208	2 768
GELEGENHEITSVERKEHR	20 040	4 867	451 894	2 056	3
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	541	147	-	-	-
INSGESAMT	56 100	15 261	1 360 320	21 265	2 771
JAN. BIS SEPT.	452 531	123 309	9 782 871	203 759	25 622

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS SEPT.	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD	
					IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT 0/0
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	43 630	342 184	72-946	609 983	66	61
GELEGENHEITSVERKEHR	3 192	24 320	6 303	58 152	53	49
ZUSAMMEN	46 822	366 504	79 249	668 135	64	60
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	35 684	284 427	57 462	385 065	65	62
GELEGENHEITSVERKEHR	21 583	150 557	28 054	239 565	84	76
ZUSAMMEN	57 267	434 985	85 515	624 630	72	66
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	33 504	261 769	57 108	383 924	68	59
GELEGENHEITSVERKEHR	22 471	144 396	27 916	242 934	90	80
ZUSAMMEN	55 975	406 165	85 024	626 858	75	65
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	112 817	888 380	187 516	1 378 973	66	60
GELEGENHEITSVERKEHR	47 246	319 273	62 273	540 651	83	75
INSGESAMT	160 064	1 207 654	249 789	1 919 623	71	64
JAN. BIS SEPT.	1 207 654	-	1 986 934	15 028 608	65	61

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1985

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	56	1 079	35	14 354	8 062	49 159	9 221	1 533	21 521	24 655	789	130 504
HANNOVER	31	22	5	17	122	21 183	5 210	1 061	8 898	14 637	235	51 421
BREMEN	-	2	75	-	317	13 805	2 144	423	3 128	3 738	344	23 976
DUESSELDORF	14 024	28	14	-	2	20 796	8 700	4 507	28 571	21 532	483	98 657
KOELN/BONN	7 659	115	250	4	204	9 796	1 746	839	14 133	14 473	9	49 228
FRANKFURT	47 614	21 424	13 392	20 150	10 366	-	17 119	12 325	45 646	53 829	3 800	249 665
STUTTGART	9 437	4 966	1 910	8 079	1 583	16 512	470	4	1 172	16 320	908	61 361
NUERNBERG	1 507	1 054	468	4 789	1 228	11 393	5	-	119	5 771	12	26 346
MUENCHEN	20 362	8 694	2 956	26 989	14 109	46 506	1 204	7	-	22 679	2 592	146 098
BERLIN(WEST)	24 390	15 055	3 555	21 648	14 289	54 006	17 471	5 834	23 290	-	5 065	185 203
SONST.FLUGPL.	1 086	215	487	532	16	3 774	923	34	2 415	5 273	143	14 898
INSGESAMT	126 766	52 654	23 147	96 602	60 298	246 930	64 213	26 567	152 893	182 907	14 380	1 037 357

\*) EINSCHL. UMSTEIGER. SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	56	306	35	11 100	7 403	27 277	9 218	2 508	15 851	24 586	826	99 166
HANNOVER	34	22	3	24	144	6 210	5 100	1 221	6 957	14 554	244	34 513
BREMEN	-	-	75	1	9	6 229	2 479	605	3 392	3 724	352	16 866
DUESSELDORF	12 423	32	20	-	2	7 039	8 216	4 624	23 913	21 480	478	78 227
KOELN/BONN	7 098	125	255	4	204	1 862	1 678	976	12 738	14 442	18	39 400
FRANKFURT	44 689	19 313	12 238	17 741	9 307	-	14 922	10 300	45 224	54 034	3 467	231 235
STUTTGART	8 898	5 169	2 337	7 166	1 649	3 329	470	8	30	16 326	985	46 367
NUERNBERG	2 353	1 263	606	4 209	1 391	2 280	7	-	16	5 767	72	17 964
MUENCHEN	19 703	8 851	3 276	25 494	13 559	27 386	1 115	9	-	22 720	2 705	124 818
BERLIN(WEST)	19 720	15 055	3 555	21 542	14 289	38 555	17 161	5 742	20 982	-	5 065	161 676
SONST.FLUGPL.	1 086	267	487	516	16	2 841	994	80	2 152	5 274	152	13 865
INSGESAMT	116 070	50 403	22 887	87 797	47 973	123 008	61 360	26 073	131 255	182 907	14 364	864 097

\*) OHNE UMSTEIGER. SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1985

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(C)	287	-	-	409	14	1 162	211	-	2	-	-	-	2 085
FINNLAND	3 348	763	-	674	9	8 342	216	-	108	-	-	-	13 460
SCHWEDEN	3 573	744	50	2 319	5	7 410	54	59	764	-	-	-	14 978
NORWEGEN	1 833	522	18	737	123	3 064	111	-	441	100	-	-	6 949
DAENEMARK	7 270	2 458	2	6 777	-	12 967	1 281	-	2 383	177	-	-	33 315
GR BRITANN	14 558	11 452	3 573	30 970	7 544	51 921	7 911	1 639	37 580	8 766	116	-	176 030
IRLAND	-	-	-	1 432	-	2 371	-	-	397	121	-	-	4 321
ISLAND	-	-	-	-	-	-	134	-	-	-	-	-	134
NIEDERLANDE	7 947	1 807	2 002	3 706	-	14 268	1 722	486	6 013	2 372	12	-	40 035
BELGIEN	1 278	599	-	1 651	1	11 562	1 806	317	2 804	310	-	-	20 328
LUXEMBURG	-	-	-	2	1	4 116	13	-	-	-	-	-	4 132
FRANKREICH	5 548	3 295	127	12 526	3 746	32 441	3 532	585	11 808	4 495	14	-	78 117
SPANIEN	25 172	17 376	4 066	150 005	14 998	62 183	27 518	5 968	31 518	18 154	3 445	-	360 403
PORTUGAL	1 195	632	-	6 215	-	11 397	899	-	1 921	1 123	-	-	23 382
MALTA	513	-	-	-	698	1 606	402	-	1 079	-	-	-	4 304
SCHWEIZ	4 947	5 081	557	12 520	2 993	23 755	4 531	894	14 033	4 993	18	-	74 722
OESTERREICH	1 173	76	-	4 443	312	33 528	1 788	235	7 331	898	-	-	49 784
ITALIEN	2 141	2 737	-	15 208	959	48 841	6 321	175	16 504	1 400	6	-	94 254
GRIECHENLAND	3 031	2 644	348	28 556	1 458	21 267	6 983	1 494	41 227	5 090	341	-	114 439
TUERKEI	1 667	3 142	-	9 718	2 968	12 344	5 427	456	14 008	3 736	-	-	53 465
JUGOSLAWIEN	5 805	5 931	-	18 161	2 714	17 137	5 526	809	6 693	1 228	122	-	64 126
UNGARN	107	99	-	1 910	-	6 608	2	-	2 995	-	-	-	11 721
TSCHECHOSLOW	-	-	-	657	575	4 133	-	-	-	-	-	-	5 365
RUMAENIEN	649	795	139	2 460	846	3 175	671	111	824	-	26	-	9 696
BULGARIEN	1 608	1 752	-	4 077	1 980	4 794	2 353	450	1 688	-	-	-	18 702
POLEN	629	161	-	24	1 301	6 096	-	-	92	-	-	-	6 303
SOWJETUNION	710	193	-	1 875	246	8 250	341	-	780	-	-	-	12 395
EUROPA ZUS.	94 989	61 959	10 882	317 032	43 491	414 872	82 025	13 680	202 993	52 963	4 102	1 298 988	
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 857	-	-	-	-	-	-	1 857
TUNESIEN	2 188	1 781	236	7 061	962	8 680	4 322	1 113	5 379	1 222	461	-	33 355
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 904	-	-	-	-	-	-	1 904
MAROKKO	-	-	-	3 587	-	3 025	-	-	3 478	-	-	-	10 090
SENEGAL	-	-	-	308	-	545	-	-	-	-	-	-	853
GUINEE-BISSAU	-	-	-	-	-	42	-	-	-	-	-	-	42
GHANA	-	-	-	26	-	-	-	-	-	-	-	-	26
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 501	-	-	-	-	-	-	2 501
KAMERUN	-	-	-	-	-	232	-	-	-	-	-	-	232
AEGYPTEN	-	-	-	230	-	7 133	-	-	3 732	-	-	-	11 095
SUDAN	-	-	-	-	-	325	-	-	-	-	-	-	325
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	741	-	-	-	-	-	-	741
SOMALIA	-	-	-	-	-	148	-	-	-	-	-	-	148
UGANDA	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	6
KENIA	-	-	-	1 116	-	4 297	-	-	946	-	-	-	6 359
TANSANIA	-	-	-	-	-	306	-	-	-	-	-	-	306
SAMBIA	-	-	-	-	-	437	-	-	-	-	-	-	437
SIMBABWE	-	-	-	-	-	596	-	-	-	-	-	-	596
MAURITIUS	-	-	-	-	-	497	-	-	-	-	-	-	497
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 131	-	-	-	-	-	-	5 131
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	299	-	-	-	-	-	-	299
AFRIKA ZUS.	2 188	1 781	236	12 328	968	38 696	4 322	1 113	13 485	1 222	461	-	76 800
KANADA	-	-	-	2 629	-	22 592	-	-	1 134	-	-	-	26 355
VER STAAT O	6 451	-	-	6 703	-	121 376	1 950	-	14 132	25	-	-	150 637
VER STAAT W	21	-	-	2 104	-	23 684	-	-	-	-	-	-	25 809
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 979	-	-	-	-	-	-	1 979
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	240	-	-	-	-	-	-	240
KUBA	-	-	-	401	248	-	-	-	-	-	-	-	649
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 500	-	-	-	-	-	-	1 500
BRASILIEN	-	-	-	180	-	4 057	-	-	305	-	-	-	4 542
PARAGUAY	-	-	-	-	-	498	-	-	-	-	-	-	498
URUGUAY	-	-	-	-	-	133	-	-	-	-	-	-	133
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 226	-	-	-	-	-	-	1 226
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 350	-	-	-	-	-	-	1 350
ECUADOR	-	-	-	-	-	480	-	-	-	-	-	-	480
PERU	-	-	-	-	-	601	-	-	-	-	-	-	601
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	170	-	-	-	-	-	-	170
CHILE	-	-	-	-	-	298	-	-	-	-	-	-	298
AMERIKA ZUS.	6 472	-	-	12 017	248	180 184	1 950	-	15 571	25	-	-	216 467
ZYPERN	-	-	-	-	536	1 862	582	-	2 368	-	-	-	5 348
LIBANON	-	-	-	-	-	555	-	-	-	-	-	-	555
ISRAEL	-	-	-	-	1 007	6 810	726	-	6 917	-	-	-	15 460
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 973	-	-	-	-	-	-	2 973
SYRIEN	-	-	-	-	-	2 897	-	-	849	-	-	-	3 746
IRAK	-	-	-	-	-	1 491	-	-	-	-	-	-	1 491
IRAN	-	-	-	-	-	10 457	-	-	-	-	-	-	10 457
KUWAIT	-	-	-	-	-	2 587	-	-	-	-	-	-	2 587
BAHRAIN	-	-	-	-	-	1 247	-	-	-	-	-	-	1 247
KATAR	-	-	-	-	-	374	-	-	-	-	-	-	374
SAUDI-ARAB	19	-	-	9	-	5 014	-	-	-	-	-	-	5 042
JEMEN	-	-	-	-	-	604	-	-	-	-	-	-	604
OMAN	-	-	-	-	-	340	-	-	-	-	-	-	340



5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1985

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DJS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
V. A. EMIRATE	-	-	-	137	-	3 041	-	-	362	-	-	3 540
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 986	-	-	-	-	-	2 986
INDIEN	-	-	-	-	-	10 831	-	-	-	-	-	10 831
SRI LANKA	-	-	-	109	-	833	-	-	1 066	-	-	2 008
THAILAND	-	-	-	-	-	4 458	-	-	-	-	-	4 458
MALAYSIA	-	-	-	-	-	858	-	-	-	-	-	858
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 555	-	-	-	-	-	4 555
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 384	-	-	-	-	-	1 384
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 443	-	-	-	-	-	1 443
HONGKONG	-	-	-	-	-	7 736	-	-	-	-	-	7 736
JAPAN	1 413	-	-	1 620	-	7 706	-	-	-	-	-	10 739
MALEDIVEN	-	-	-	577	-	681	-	-	341	-	-	1 599
KOREA RP	-	-	-	-	-	783	-	-	-	-	-	783
CHINA VR	-	-	-	-	-	4 279	-	-	-	-	-	4 279
ASIEN ZUS.	1 432	-	-	2 452	1 543	68 785	1 308	-	11 903	-	-	107 423
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 636	-	-	-	-	-	2 636
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 636	-	-	-	-	-	2 636
INSGESAMT	105 081	63 740	11 118	343 829	46 250	725 173	89 605	14 793	243 952	54 210	4 563	1 702 314

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DJS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
DDR U.BER(O)	284	-	-	419	-	1 301	207	-	-	-	-	2 211
FINNLAND	4 208	880	-	891	-	8 826	103	-	117	-	-	15 025
SCHWEDEN	3 608	654	50	2 235	9	8 867	56	56	595	-	-	16 130
NORWEGEN	2 408	422	17	1 120	-	4 797	113	-	317	-	-	5 194
DAENEMARK	7 592	2 236	2	7 474	-	11 763	1 740	-	3 070	331	-	34 208
GR BRITANN	13 440	10 657	3 907	30 433	7 106	51 143	8 285	2 019	33 621	8 332	1	168 944
IRLAND	-	-	-	2 516	-	2 463	-	-	342	255	-	5 576
ISLAND	-	-	-	-	-	184	-	-	-	-	-	184
NIEDERLANDE	8 840	1 489	1 950	2 598	11	15 761	2 195	503	7 070	2 004	12	42 433
BELGIEN	1 185	1 052	-	1 536	-	11 788	1 658	365	2 861	659	-	21 104
LUXEMBURG	1	7	-	2	-	3 750	14	-	6	-	-	3 780
FRANKREICH	5 478	2 693	111	13 154	3 580	31 176	3 702	564	12 555	4 238	5	77 256
SPANIEN	23 132	16 448	4 176	154 191	16 195	67 242	30 446	6 856	35 159	17 110	3 901	374 856
PORTUGAL	1 132	589	-	5 989	515	12 519	704	3	1 945	984	-	24 360
MALTA	453	-	-	-	675	1 679	491	-	1 255	-	-	4 553
SCHWEIZ	4 282	5 627	544	12 897	2 604	24 832	6 041	1 001	14 193	5 541	-	77 562
OESTERREICH	1 497	86	-	3 426	539	31 367	1 747	291	8 591	1 466	1	49 011
ITALIEN	1 634	2 633	5	15 546	1 161	47 287	6 626	260	17 813	1 685	2	94 652
GRIECHENLAND	3 083	2 311	352	31 406	1 735	26 356	10 564	1 478	46 083	5 018	459	128 845
TUERKEI	3 534	4 926	-	14 359	5 045	18 325	14 485	1 384	18 905	5 686	-	86 649
JUGOSLAWIEN	5 968	6 043	-	20 241	3 330	21 377	7 298	1 066	8 965	1 320	230	75 838
UNGARN	98	98	-	1 926	6	7 185	4	-	3 147	-	-	12 464
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	655	564	4 331	-	-	-	-	-	5 550
RUMAENIEN	724	1 142	222	2 847	1 216	4 033	1 164	410	1 018	-	198	12 974
BULGARIEN	1 740	2 000	-	4 284	2 244	5 837	2 920	510	2 092	-	-	21 627
POLEN	608	154	-	24	1 156	7 570	-	-	77	-	-	9 589
SOWJETUNION	981	497	-	1 725	248	8 879	368	-	781	-	-	13 479
EUROPA ZUS.	95 910	62 644	11 336	331 894	47 939	440 638	100 931	16 766	220 578	54 629	4 809	1 388 074
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 708	-	-	-	-	-	1 708
TUNESIEN	2 001	1 524	222	7 002	1 067	9 759	4 506	1 143	5 518	1 078	495	34 315
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 945	-	-	-	-	-	1 945
MAROKKO	-	-	-	3 698	74	4 547	-	-	3 607	-	-	11 926
SENEGAL	-	-	-	270	-	583	-	-	-	-	-	853
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	70	-	-	-	-	-	70
GHANA	-	-	-	73	-	-	-	-	-	-	-	73
NIGERIA	-	-	-	-	-	1 795	-	-	-	-	-	1 795
KAMERUN	-	-	-	-	-	63	-	-	-	-	-	63
AEGYPTEN	-	-	-	115	-	5 765	-	-	2 791	-	-	8 671
SUDAN	-	-	-	-	-	460	-	-	-	-	-	460
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	657	-	-	-	-	-	657
SOMALIA	-	-	-	-	-	215	-	-	-	-	-	215
UGANDA	-	-	-	-	42	-	-	-	-	-	-	42
KENIA	-	-	-	1 092	3	3 604	-	-	963	-	-	5 662
TANSANIA	-	-	-	-	-	307	-	-	-	-	-	307
SAMBIA	-	-	-	-	-	448	-	-	-	-	-	448
SIMBABWE	-	-	-	-	-	571	19	-	-	-	-	590
MAURITIUS	-	-	-	-	-	551	-	-	-	-	-	551
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	2	4 791	-	-	-	-	-	4 793
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	209	-	-	-	-	-	209
AFRIKA ZUS.	2 001	1 524	222	12 250	1 188	38 048	4 525	1 143	12 879	1 078	495	75 353

5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
KANADA	-	-	-	3 538	-	26 616	-	-	1 935	-	-	-	32 089
VER STAAT O	5 308	-	-	5 913	-	136 088	1 426	-	14 970	-	-	-	163 705
VER STAAT W	16	-	-	2 608	-	22 873	-	-	344	-	-	-	25 841
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 895	-	-	-	-	-	-	1 895
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	263	-	-	-	-	-	-	263
KUBA	-	-	-	721	177	-	-	-	-	-	-	-	898
VENEZUELA	-	-	-	-	-	919	-	-	-	-	-	-	919
BRASILIA	-	-	-	224	-	4 690	-	-	124	-	-	-	5 038
PARAGUAY	-	-	-	-	-	477	-	-	-	-	-	-	477
URUGUAY	-	-	-	-	-	152	-	-	-	-	-	-	152
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 862	-	-	-	-	-	-	1 862
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 431	-	-	-	-	-	-	1 431
ECUADOR	-	-	-	-	-	502	-	-	-	-	-	-	502
PERU	-	-	-	-	-	458	-	-	-	-	-	-	458
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	411	-	-	-	-	-	-	411
CHILE	-	-	-	-	-	470	-	-	-	-	-	-	470
AMERIKA ZUS.	5 324	-	-	13 004	177	199 127	1 426	-	17 373	-	-	-	236 431
ZYPERN	2	-	-	-	545	1 905	548	-	2 275	-	-	-	5 275
LIBANON	-	-	-	-	-	604	-	-	-	-	-	-	604
ISRAEL	-	-	-	-	815	6 873	954	-	6 962	-	-	-	15 604
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 647	-	-	-	-	-	-	2 647
SYRIEN	-	-	-	-	-	2 913	-	-	797	-	-	-	3 710
IRAK	-	-	-	-	-	1 050	-	-	-	-	-	-	1 050
IRAN	-	-	-	-	-	8 560	-	-	-	-	-	-	8 560
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 335	-	-	-	-	-	-	1 335
BAHRAIN	-	-	-	-	-	640	-	-	-	-	-	-	640
KATAR	-	-	-	-	-	105	-	-	-	-	-	-	105
SAUDI-ARAB	2	-	-	5	9	4 018	-	-	-	-	-	-	4 034
JEMEN	-	-	-	-	-	693	-	-	-	-	-	-	693
OMAN	-	-	-	-	-	228	-	-	-	-	-	-	228
V.A. EMIRATE	-	-	-	151	-	2 214	-	-	192	-	-	-	2 557
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 925	-	-	-	-	-	-	3 925
INDIEN	-	-	-	7	-	12 057	-	-	-	-	-	-	12 064
SRI LANKA	-	-	-	213	-	945	-	-	1 035	-	-	-	2 193
THAILAND	-	-	-	-	-	5 089	-	-	-	-	-	-	5 089
MALAYSIA	-	-	-	-	-	877	-	-	-	-	-	-	877
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 741	-	-	-	-	-	-	4 741
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 855	-	-	-	-	-	-	1 855
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 386	-	-	-	-	-	-	1 386
HONGKONG	-	-	-	-	-	8 678	-	-	-	-	-	-	8 678
JAPAN	1 625	-	-	1 169	-	6 766	-	-	-	-	-	-	9 560
MALEDIVEN	-	-	-	666	-	667	-	-	254	-	-	-	1 587
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 126	-	-	-	-	-	-	1 126
CHINA VR	-	-	-	-	-	3 581	-	-	-	-	-	-	3 581
ASIEN ZUS.	1 629	-	-	2 211	1 369	85 478	1 502	-	11 515	-	-	-	103 704
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 387	-	-	-	-	-	-	2 387
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 387	-	-	-	-	-	-	2 387
INSGESAMT	104 864	64 168	11 558	359 359	50 673	765 678	108 384	17 909	262 345	55 707	5 304	-	1 805 949

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
DDR U. BER(O)	287	-	-	409	14	1 148	211	-	2	-	-	-	2 071
FINNLAND	2 487	1 134	8	1 207	215	6 878	599	152	993	588	8	-	14 269
SCHWEDEN	4 180	1 526	67	3 842	174	7 319	1 114	449	1 904	845	1	-	21 421
NORWEGEN	2 557	808	27	2 121	188	3 337	596	121	1 095	900	1	-	11 351
DAENEMARK	1 845	892	10	3 098	129	10 457	859	261	1 529	1 469	-	-	20 549
GR BRITANN	13 121	10 927	3 600	29 455	6 446	49 640	7 862	1 935	37 721	10 120	125	-	170 954
IRLAND	241	166	60	1 617	143	2 243	190	58	643	153	2	-	5 516
ISLAND	83	26	18	92	13	205	42	15	30	-	-	-	524
NIEDERLANDE	4 667	1 022	782	1 810	22	10 604	1 588	720	4 167	2 996	12	-	28 390
BELGIEN	1 579	738	263	884	23	8 642	2 003	480	2 931	964	5	-	18 512
LUXEMBURG	149	75	24	26	11	3 330	31	19	161	156	1	-	3 983
FRANKREICH	5 383	4 679	932	11 637	3 509	25 193	3 932	1 040	11 816	5 106	56	-	73 283
SPANIEN	28 359	18 740	4 899	150 187	15 329	55 938	28 149	6 498	32 004	19 339	3 470	-	362 912
PORTUGAL	2 291	869	161	6 995	256	8 152	1 458	184	2 665	1 384	49	-	24 464
MALTA	626	36	35	141	765	1 237	443	19	1 172	61	2	-	4 537
GIBRALTAR	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SCHWEIZ	4 656	5 235	951	10 616	2 625	17 364	1 924	916	9 026	5 694	79	-	59 086
OESTERREICH	2 614	1 442	427	5 091	1 142	25 227	1 753	352	4 501	2 719	93	-	45 361
ITALIEN	5 084	5 167	765	16 648	2 305	37 660	6 466	708	13 810	4 121	193	-	92 927
GRIECHENLAND	6 611	3 705	580	29 997	1 865	18 769	9 683	1 665	36 430	5 682	448	-	115 435

## 5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1985

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
TUERKEI	3 327	3 146	125	10 666	3 187	11 115	5 696	650	12 082	3 949	46	53 989
JUGOSLAWIEN	6 127	6 413	94	18 715	2 929	15 765	5 718	867	6 233	1 349	137	64 347
UNGARN	521	426	86	2 172	258	5 570	211	48	2 299	67	9	11 667
ALBANIEN	3	1	-	2	-	2	10	1	-	-	-	19
TSSCHECHOSLOW	177	143	32	929	636	3 216	89	8	70	21	7	5 330
RUMAENIEN	719	629	146	2 580	876	3 077	692	117	691	12	28	9 767
BULGARIEN	1 696	1 844	38	4 356	2 035	4 463	2 488	487	1 611	10	4	19 032
POLEN	666	214	22	197	1 372	5 494	78	17	320	23	9	8 432
SOWJETUNION	952	330	76	2 426	333	7 129	568	63	1 156	27	4	13 064
EUROPA ZUS.	101 029	70 533	14 229	317 916	46 804	349 174	84 453	17 850	187 062	67 355	4 789	1 261 194
LIBYEN	60	77	49	215	50	1 460	88	43	157	13	5	2 217
TUNESIEN	2 401	1 941	311	7 216	1 084	8 208	4 365	1 146	5 213	1 269	466	33 630
ALGERIEN	121	71	42	267	101	1 408	147	59	220	73	5	2 514
MAROKKO	400	141	20	3 874	37	2 650	76	19	3 007	31	43	10 298
MAURETANIEN	6	1	-	3	1	11	4	-	1	-	-	27
MALI	5	2	-	15	8	12	8	-	5	-	-	55
SENEGAL	14	2	1	323	15	593	5	1	16	1	1	974
GAMBIA	2	2	-	3	-	5	-	-	-	-	-	12
GUIN.-BISSAU	13	-	-	2	-	37	1	-	3	-	-	56
GUINEA	5	-	7	3	15	14	2	2	1	-	-	49
SIERRA LEONE	2	1	1	1	-	7	5	-	3	-	-	20
LIBERIA	14	9	7	52	1	21	12	-	14	-	-	130
ELFENBEINKUE	22	6	5	28	9	35	39	-	18	5	-	167
BURKINA FASO	2	11	-	3	2	-	-	-	3	-	-	23
NIGER	5	2	-	5	12	10	2	1	8	-	-	45
TSCHAD	1	1	-	1	5	6	4	-	7	-	-	25
GHANA	108	22	8	50	9	61	10	2	23	1	-	294
TOGO	11	1	3	24	3	31	10	1	16	-	-	100
BENIN	7	-	-	4	7	26	8	-	1	-	-	53
NIGERIA	419	83	59	202	84	2 081	143	44	192	40	9	3 356
KAMERUN	30	12	4	38	25	258	19	5	5	1	-	397
ZENT AF REP	-	1	-	11	2	8	-	-	1	-	-	23
GABUN	12	8	9	12	4	3	5	3	6	-	-	62
KONGO	4	2	3	10	1	10	-	1	3	-	-	34
ZAIRE	17	3	9	9	13	30	24	3	3	6	-	117
ANGOLA	9	2	1	5	16	67	4	-	1	2	-	107
AEGYPTEN	595	277	110	781	208	5 591	231	75	3 108	342	18	11 336
SUDAN	49	22	1	15	9	322	9	6	18	10	-	461
DSCHIBUTI	7	-	-	2	-	1	-	-	2	-	-	12
AETHIOPIEN	21	9	6	12	4	631	18	1	31	12	-	745
SOMALIA	15	1	-	-	3	143	1	1	13	1	-	178
UGANDA	2	-	-	17	8	6	3	-	-	-	-	36
KENIA	136	47	10	1 161	29	3 954	54	5	1 067	20	-	6 483
RUANDA	-	1	-	18	4	42	9	1	14	-	-	89
BURUNDI	2	1	-	10	3	24	3	1	3	-	-	47
TANSANIA	15	12	6	28	9	354	20	4	33	6	-	487
SAMBIA	14	4	2	14	6	316	5	1	15	1	-	378
MALAWI	4	-	-	4	6	37	10	-	10	-	2	73
MOSAMBIK	3	-	-	2	-	12	1	3	2	-	-	23
MADAGASKAR	6	1	5	3	1	19	1	-	5	1	-	42
REUNION	2	-	1	4	1	3	-	1	2	2	-	16
SIMBABWE	22	21	7	19	34	603	17	10	47	6	2	788
MAURITIUS	25	7	2	20	7	511	7	11	80	28	-	698
SUEDAFRIKA	427	144	96	262	110	3 841	283	96	504	131	14	5 908
SESCHELLEN	12	1	-	5	1	288	2	2	11	14	-	336
BOTSUANA	3	-	-	1	-	41	-	-	3	-	-	48
AFRIKA ZUS.	5 050	2 949	785	14 754	1 957	33 791	5 657	1 548	13 897	2 016	565	82 969
KANADA	1 128	426	307	3 110	156	19 227	732	220	2 892	536	21	28 755
VER STAAT O	7 910	1 480	950	8 325	839	107 220	5 591	1 681	18 895	3 696	54	156 641
VER STAAT W	1 483	337	169	2 171	208	20 893	973	293	2 161	740	8	29 436
MEXIKO	166	88	19	119	58	1 671	92	29	157	45	1	2 445
GUATEMALA	19	7	3	21	3	16	4	-	18	9	-	100
HONDURAS	2	1	-	5	-	18	-	-	1	6	-	33
BAHAMAS	10	4	-	21	1	19	5	-	14	2	-	76
BELIZE	-	-	1	1	-	7	5	-	56	-	-	70
EL SALVADOR	3	-	1	6	-	21	-	-	1	-	-	40
NICARAGUA	1	-	-	2	3	7	1	-	1	-	-	15
COSTA RICA	11	4	6	11	2	52	-	-	16	-	-	102
PANAMA	29	-	1	14	-	18	5	1	4	-	-	72
JAMAICA	9	2	5	23	4	13	6	2	9	-	-	73
HAITI	4	1	-	-	-	22	2	-	5	3	-	37
WESTINDIEN	22	-	-	15	-	236	1	-	16	7	-	297
GUADELOUPE	5	-	1	5	7	65	5	-	14	16	-	118
ARUBA	6	2	-	2	-	3	-	-	3	-	-	16
CURACAO	6	-	-	6	-	1	1	1	2	-	-	17
DOMINIK REP	-	-	-	6	11	15	-	-	10	2	-	44
TRINID.U.TOB	5	-	1	6	2	9	5	1	7	-	-	36
KUBA	14	-	3	407	256	-	4	-	5	-	-	689
VENEZUELA	175	31	36	79	23	1 131	76	20	155	52	3	1 781
GUYANA	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
SURINAM	-	-	-	-	-	1	6	-	-	-	-	7
QUAYANA FR	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2
BRASILIEN	406	203	65	476	80	3 235	167	49	752	123	3	5 579

## 5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1985

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB		
PARAGUAY	13	-	-	3	1	395	5	-	16	-	-	-	433
URUGUAY	17	3	5	8	4	125	13	1	20	-	1	-	197
ARGENTINIEN	102	27	11	57	29	1 124	49	19	137	37	-	-	1 592
KOLUMBIEN	77	16	18	35	19	1 175	18	16	52	13	11	-	1 450
EQUADOR	50	11	7	20	12	435	17	5	38	4	-	-	599
PERU	42	9	12	18	20	526	27	6	33	7	-	-	700
BOLIVIEN	10	2	2	15	2	164	-	-	9	2	-	-	206
CHILE	64	12	7	22	14	231	19	14	42	8	-	-	433
AMERIKA ZUS.	11 789	2 666	1 630	15 010	1 762	158 077	7 849	2 358	25 541	5 308	102	-	232 092
ZYPERN	274	99	26	266	561	1 548	629	24	1 341	42	40	-	5 450
LIBANON	42	10	13	41	13	479	21	4	49	80	-	-	752
ISRAEL	434	215	32	834	1 062	5 892	853	25	6 060	421	13	-	15 841
JORDANIEN	67	26	33	68	32	2 036	46	11	152	33	1	-	3 165
SYRIEN	102	73	40	150	49	2 535	44	23	551	26	2	-	3 595
IRAK	20	3	3	25	50	1 373	81	36	81	2	4	-	1 678
IRAN	1 201	229	153	411	229	7 980	162	69	495	647	-	-	11 576
KUWAIT	74	31	51	134	35	2 118	37	38	199	35	0	-	2 767
BAHRAIN	58	9	140	11	36	1 004	5	2	58	5	1	-	1 329
KATAR	14	9	3	13	228	378	9	1	28	1	-	-	684
SAUDI-ARAB	268	86	81	411	104	4 369	202	68	367	111	10	-	6 077
JEMEN	14	3	6	11	-	613	6	3	22	-	1	-	679
JEMEN DEM VR	1	1	-	2	-	1	-	-	2	-	-	-	13
OMAN	19	18	23	46	22	215	21	5	32	7	6	-	414
V.A. EMIRATE	161	55	31	243	56	2 635	58	20	1 077	7	1	-	4 346
PAKISTAN	79	12	16	61	25	2 573	69	20	82	27	6	-	2 970
BANGLADESCH	13	4	1	13	3	53	5	1	7	-	-	-	100
AFGHANISTAN	2	2	-	1	3	11	-	-	1	-	-	-	20
INDIEN	287	182	70	274	70	9 946	154	72	488	189	2	-	11 734
NEPAL	3	1	-	2	-	79	3	1	5	1	-	-	95
SRI LANKA	110	9	10	438	4	726	12	9	783	-	2	-	2 103
BIRMA	18	4	1	-	-	25	1	-	3	2	-	-	54
THAILAND	275	61	38	142	53	3 555	65	28	263	102	7	-	4 589
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-	4
VIETNAM	2	-	-	-	-	10	2	-	-	-	-	-	14
MALAYSIA	46	23	14	30	16	556	41	11	37	2	-	-	776
SINGAPUR	239	71	67	138	14	4 045	81	22	183	38	1	-	4 999
INDONESIEN	139	24	53	95	40	1 115	40	18	101	14	1	-	1 640
PHILIPPINEN	69	9	36	31	18	1 506	12	4	100	62	-	-	1 847
HONGKONG	290	97	61	267	59	4 899	140	51	344	199	7	-	6 414
CHINA, TAIWAN	102	15	10	54	11	412	21	10	80	5	1	-	721
JAPAN	2 670	538	189	2 418	191	7 602	500	221	2 122	687	1	-	17 139
MALEDIVEN	3	-	-	580	-	681	3	-	341	-	-	-	1 608
KOREA RP	154	60	38	216	70	768	113	33	150	100	1	-	1 703
KOREA DEM VR	-	1	2	2	-	13	-	-	-	-	-	-	18
CHINA VR	292	140	27	185	76	3 534	160	51	470	141	7	-	5 083
ASIEN ZUS.	7 542	2 120	1 268	7 613	3 132	75 947	3 602	881	16 676	2 986	120	-	121 887
AUSTRALIEN	279	110	55	137	87	2 682	169	43	361	70	2	-	3 995
NEUSEELAND	26	14	1	20	9	3	12	1	42	2	-	-	130
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
FIDSCHI	1	2	-	-	-	3	3	-	1	-	-	-	10
UEB, OZEANIEN	-	3	-	4	-	-	-	-	1	-	-	-	8
NEUKALEDON	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
POL'NES FR	4	-	-	-	2	-	1	-	-	-	2	-	9
VANUATU	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
PAPUA-NEUGUI	2	-	-	-	-	1	-	-	13	-	-	-	16
AUSTR.-OZ. ZUS.	313	129	56	161	98	2 692	185	44	418	72	4	-	4 172
INSGESAMT	125 723	78 397	17 968	355 454	53 753	619 681	101 746	22 681	243 594	77 737	5 580	-	1 702 314

## 5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	61	1	-	117	-	207	101	-	15	-	1	-	486
NORWEGEN	-	121	-	-	-	-	111	-	-	-	-	-	232
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	40	-	-	-	177	-	217
GR BRITANN	859	1 468	-	1 172	85	1 229	949	-	19 020	2 086	-	-	26 868
DAR. LON	859	1 008	-	761	85	1 076	949	-	11 482	2 036	-	-	18 256
BHX	-	4	-	-	-	-	-	-	931	-	-	-	935
MAN	-	2	-	-	-	-	-	-	2 552	29	-	-	2 583
GLA	-	1	-	-	-	-	-	-	559	-	-	-	560
*GB	-	453	-	124	-	-	-	-	2 189	21	-	-	2 787

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR SEPT. 1985

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDDZIELLAENDERN UND ENDDZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ				STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA								
IRLAND	-	-	-	390	-	384	-	-	-	119	121	-	-	1 014
DAR. SNN	-	-	-	390	-	384	-	-	-	119	121	-	-	1 014
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	407	-	-	407
BELGIEN	-	97	-	-	-	89	-	-	-	131	112	-	-	429
FRANKREICH	-	481	-	2 004	380	777	244	-	-	1 245	422	-	-	5 553
DAR. PAR	-	481	-	119	117	-	80	-	-	19	-	-	-	816
BIA	-	-	-	865	-	414	164	-	-	81	422	-	-	1 946
*FR	-	-	-	1 020	263	363	-	-	-	1 145	-	-	-	2 791
SPANIEN	25 199	17 331	4 383	143 321	14 191	36 339	26 369	5 905	28 158	18 026	3 445	322 667	-	322 667
DAR. PMI	11 823	7 994	3 037	70 169	8 753	14 401	10 318	3 102	8 617	8 379	2 080	148 673	-	148 673
GRO	441	394	-	2 043	290	983	-	-	-	346	305	-	-	4 802
AGP	1 925	806	-	8 741	361	1 370	1 645	-	-	1 925	687	-	-	17 460
*KI	1 600	1 539	52	7 612	357	3 243	2 117	406	2 574	1 667	125	21 492	-	21 492
IBZ	2 273	1 854	656	17 946	1 357	4 891	4 613	1 230	4 344	2 141	706	42 011	-	42 011
LPA	3 213	2 343	638	17 323	1 481	5 346	2 766	727	4 951	1 913	534	41 235	-	41 235
TCI	1 718	1 000	-	6 838	804	2 041	1 774	-	2 894	771	-	17 840	-	17 840
ALC	810	296	-	4 807	110	877	380	-	633	651	-	8 564	-	8 564
*SP	1 396	1 105	-	7 842	478	3 187	2 786	440	1 874	1 512	-	20 590	-	20 590
PORTUGAL	1 653	545	-	5 903	-	1 699	552	-	1 696	1 123	40	13 211	-	13 211
DAR. LIS	276	-	-	845	-	390	-	-	-	116	-	1 627	-	1 627
FAO	1 231	506	-	4 003	-	692	552	-	1 287	1 007	-	9 278	-	9 278
FNC	146	39	-	636	-	617	-	-	409	-	40	1 887	-	1 887
MALTA	513	-	-	-	698	-	408	-	-	-	-	1 619	-	1 619
DAR. MLA	513	-	-	-	698	-	408	-	-	-	-	1 619	-	1 619
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 081	-	-	1 081
DAR. ZRH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 081	-	-	1 081
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-	103	-	63	898	-	1 064	-	1 064
ITALIEN	1 089	1 060	-	4 886	349	3 131	3 029	-	4 883	1 476	59	19 962	-	19 962
DAR. RCM	-	-	-	-	-	-	432	-	315	-	-	747	-	747
NAP	749	729	-	3 008	349	1 370	1 166	-	2 257	936	31	10 595	-	10 595
CTA	283	199	-	877	-	983	651	-	852	-	-	3 845	-	3 845
BDS	-	-	-	-	-	-	124	-	726	-	16	866	-	866
PMD	19	14	-	12	-	-	331	-	362	152	12	902	-	902
RMI	38	29	-	414	-	46	-	-	-	182	-	709	-	709
*IT	-	-	-	323	-	441	-	-	371	-	-	1 135	-	1 135
GRIECHENLAND	5 002	3 173	346	25 452	1 458	6 512	6 697	1 494	32 097	5 090	441	87 764	-	87 764
DAR. ATH	1 334	527	-	4 502	-	1 394	1 095	-	7 847	1 245	-	17 944	-	17 944
RHO	577	708	-	6 981	306	1 449	1 645	502	4 637	738	-	17 943	-	17 943
SKG	102	80	-	585	-	-	48	-	571	108	32	1 526	-	1 526
HER	1 551	996	346	7 710	1 152	2 094	1 904	992	9 087	1 791	356	22 981	-	22 981
*GR	1 038	862	-	5 674	-	1 575	2 005	-	9 955	1 208	53	22 370	-	22 370
TUERKEI	852	476	-	4 142	248	958	165	-	6 402	2 269	33	15 545	-	15 545
DAR. IST	386	176	-	988	248	669	165	-	2 398	761	-	5 791	-	5 791
IZM	24	138	-	1 217	-	36	-	-	1 133	227	-	2 775	-	2 775
*TK	407	103	-	1 807	-	253	-	-	2 871	1 181	33	6 655	-	6 655
JUGOSLAWIEN	4 806	4 744	-	15 263	2 712	6 535	4 834	809	3 699	1 228	122	44 752	-	44 752
DAR. DBV	1 351	1 336	-	3 436	1 044	1 640	1 690	463	1 316	728	122	13 126	-	13 126
SPU	1 437	1 418	-	4 292	1 112	1 601	808	346	926	560	-	12 440	-	12 440
*JU	2 018	1 990	-	7 502	556	3 294	2 336	-	1 457	-	-	19 153	-	19 153
UNGARN	107	99	-	1 138	-	1 004	-	-	65	-	-	2 413	-	2 413
DAR. BUD	107	99	-	1 138	-	1 004	-	-	65	-	-	2 413	-	2 413
TSCHECHOSLOW	-	-	-	657	575	642	-	-	-	-	-	1 874	-	1 874
DAR. PRG	-	-	-	657	575	642	-	-	-	-	-	1 874	-	1 874
RUMAENIEN	649	795	139	2 460	846	2 210	618	111	406	-	26	8 260	-	8 260
DAR. BUI	-	-	-	367	-	439	-	-	-	-	-	806	-	806
CND	570	795	139	1 980	846	1 746	618	111	406	-	26	7 237	-	7 237
BULGARIEN	1 608	1 752	-	4 077	1 980	3 184	2 353	450	1 226	-	-	16 630	-	16 630
DAR. VAR	840	1 155	-	2 081	1 054	1 795	1 627	247	854	-	-	9 653	-	9 653
BOJ	768	597	-	1 996	776	1 238	532	203	372	-	-	6 482	-	6 482
POLEN	-	-	-	24	-	-	-	-	75	-	-	99	-	99
SOWJETUNION	-	145	-	727	246	580	341	-	-	-	-	2 039	-	2 039
DAR. *SU	-	145	-	727	246	580	341	-	-	-	-	1 698	-	1 698
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	36	-	-	-	-	-	36	-	36
EUROPA ZUS.	42 398	32 287	4 870	211 733	23 768	65 516	46 914	8 769	99 285	34 516	4 166	574 222	-	574 222
TUNESIEN	2 188	1 781	236	6 613	962	5 586	4 265	1 113	4 583	1 222	461	28 910	-	28 910
DAR. DJE	851	599	-	2 101	-	1 648	1 082	-	1 583	-	-	7 864	-	7 864
MIR	1 337	1 182	236	4 310	962	3 938	3 183	1 113	2 774	1 222	461	20 718	-	20 718
MAROKKO	308	94	-	3 416	-	1 364	-	-	2 867	14	41	8 104	-	8 104
DAR. TNG	31	8	-	42	-	39	-	-	558	14	-	692	-	692
AGA	277	86	-	3 374	-	1 325	-	-	1 928	-	41	7 031	-	7 031
SENEGAL	-	-	-	308	-	545	-	-	-	-	-	853	-	853
DAR. DKR	-	-	-	308	-	545	-	-	-	-	-	853	-	853
AEGYPTEN	48	41	-	17	-	-	-	-	262	-	-	368	-	368
KENIA	-	-	-	1 116	-	2 304	-	-	946	-	-	4 366	-	4 366
DAR. MBA	-	-	-	1 116	-	2 304	-	-	946	-	-	4 366	-	4 366
AFRIKA ZUS.	2 544	1 916	236	11 370	962	9 799	4 265	1 113	6 658	1 236	502	42 601	-	42 601
KUBA	-	-	-	401	248	-	-	-	-	-	-	649	-	649
DAR. HAV	-	-	-	401	248	-	-	-	-	-	-	649	-	649
BRASILIEN	-	-	-	180	-	-	-	-	305	-	-	485	-	485
DAR. REC	-	-	-	180	-	-	-	-	305	-	-	485	-	485
AMERIKA ZUS.	-	-	-	581	248	-	-	-	305	-	-	1 134	-	1 134
ZYPERN	172	59	-	210	-	-	580	-	1 067	-	39	2 127	-	2 127
DAR. *ZY	172	59	-	210	-	-	580	-	1 067	-	39	2 127	-	2 127
ISRAEL	195	66	-	594	490	540	726	-	3 129	12	10	5 762	-	5 762
DAR. TLV	195	66	-	594	490	540	726	-	3 129	12	10	5 762	-	5 762
V.A. EMIRATE	-	-	-	137	-	646	-	-	362	-	-	1 145	-	1 145
DAR. SHJ	-	-	-	137	-	646	-	-	362	-	-	1 145	-	1 145
SRI LANKA	-	-	-	406	-	-	-	-	765	-	-	1 175	-	1 175
DAR. CMB	-	-	-	406	-	-	-	-	765	-	-	1 175	-	1 175
MALEDIVEN	-	-	-	577	-	681	-	-	341	-	-	1 599	-	1 599
DAR. MLE	-	-	-	577	-	681	-	-	341	-	-	1 599	-	1 599
ASIEN ZUS.	367	125	-	1 924	490	1 867	1 306	-	5 668	12	49	11 808	-	11 808
INSGESAMT	45 309	34 328	5 106	225 606	25 468	77 182	52 485	9 882	113 916	35 764	4 717	629 765	-	629 765

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 Güterverkehr September 1985

## 6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsmonat gegen Vorjahr %
				Januar bis September 1985	Januar bis September 1984	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	28 379,4	26 901,4	26 610,9	253 544,7 <sup>a)</sup>	225 772,0	+ 12,3
Empfang ...	15 825,1	15 816,0	15 627,0	166 537,8 <sup>a)</sup>	156 496,1	+ 6,4
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	8 872,5	9 287,3	8 095,3	80 936,8 <sup>a)</sup>	74 859,9	+ 8,1
ohne Umladungen ...	3 842,0	3 189,6	3 768,5	33 474,9	31 861,6	+ 5,1
Gesamtverkehr ...	56 919,0	55 194,3	54 101,7	534 494,2	488 989,5	+ 9,3
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	3 425,0	2 921,1	2 816,5	52 945,2	46 676,3	+ 13,4
And. Nahrungsmittel ....	1 836,5	1 911,5	1 976,8	15 745,8	15 290,7	+ 3,0
Feste min. Brennst. ....	-	198,9	239,3	563,1	243,5	x
Mineralölerzgn. u.ä. ....	11,5	8,7	37,9	101,1	180,4	- 44,0
Erze, Metallabfälle ....	19,5	6,2	2,8	71,9	42,3	+ 70,0
Eisen, NE-Metalle ....	251,0	218,8	250,7	2 354,2	2 530,3	- 7,0
Steine u. Erden ....	97,4	73,4	125,8	1 545,0	2 461,5	- 37,2
Düngemittel ....	0,1	11,4	1,0	25,0	19,7	+ 26,9
Chem. Erzeugnisse ....	2 757,1	3 139,8	2 776,7	28 333,2	26 765,2	+ 5,9
And. Halb- u. Fertigerz. ....	23 400,0	22 584,7	22 606,7	215 487,4	202 289,6	+ 6,5
Bes. Transportgüter ....	21 278,8	20 930,1	19 498,9	183 847,4	160 628,5	+ 14,5
Zusammen ...	53 077,0	52 004,7	50 333,2	501 019,3	457 128,0	+ 9,6
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	6,5	5,6	5,6	10,6	10,2	
And. Nahrungsmittel ....	3,5	3,7	3,9	3,1	3,3	
Feste min. Brennst. ....	0,0	0,4	0,5	0,1	0,1	
Mineralölerzgn. u.ä. ....	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle ....	0,5	0,4	0,5	0,5	0,6	
Steine u. Erden ....	0,2	0,1	0,2	0,3	0,5	
Düngemittel ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse ....	5,2	6,0	5,5	5,7	5,9	
And. Halb- u. Fertigerz. ....	44,1	43,5	44,9	43,0	44,3	
Bes. Transportgüter ....	40,1	40,2	38,7	36,7	35,1	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	661,2	473,9	800,4	22 074,3	19 252,2	+ 14,7
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	1 468,2	1 173,8	1 263,0	14 135,9	12 581,4	+ 12,4
Elektroerzgn. (931) ....	3 519,1	3 479,7	3 791,3	33 883,7	33 780,8	+ 0,3
Büromaschinen (T.a. 939) ....	1 063,5	794,0	1 031,2	8 636,0	8 005,8	+ 7,9
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	5 683,5	5 598,1	5 037,9	51 475,8	44 927,6	+ 14,6
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	1 692,6	1 570,5	1 575,9	14 764,3	14 662,6	+ 0,7
Bekleidung (T.a. 963) ....	2 640,1	2 736,5	2 770,7	23 829,7	25 848,0	- 7,8
Druckereierzgn. (974) ....	2 188,5	2 153,3	2 196,0	19 212,3	17 403,4	+ 10,4
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	640,8	568,3	597,1	5 521,0	5 403,8	+ 2,2
Sammelgüter u.a. (999) ....	21 077,7	20 795,3	19 315,3	182 356,7	159 356,9	+ 14,4
Übrige Güter ....	12 441,8	12 661,3	11 954,4	125 129,6	115 905,5	+ 8,0
Zusammen ...	53 077,0	52 004,7	50 333,2	501 019,3	457 128,0	+ 9,6
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	1,2	0,9	1,6	4,4	4,2	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	2,8	2,3	2,5	2,8	2,8	
Elektroerzgn. (931) ....	6,6	6,7	7,5	6,8	7,4	
Büromaschinen (T.a. 939) ....	2,0	1,5	2,0	1,7	1,8	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	10,7	10,8	10,0	10,3	9,8	
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	3,2	3,0	3,1	2,9	3,2	
Bekleidung (T.a. 963) ....	5,0	5,3	5,5	4,8	5,6	
Druckereierzgn. (974) ....	4,1	4,1	4,4	3,8	3,8	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	1,2	1,1	1,2	1,1	1,2	
Sammelgüter u.a. (999) ....	39,7	40,0	38,4	36,4	34,9	
Übrige Güter ....	23,4	24,3	23,8	25,0	25,4	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.  
a) Geschätztes Ergebnis.

## 6 GUETERVERKEHR SEPT. 1985

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN \*)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFORDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	
00	LEBENDE TIERE	1 020,4	22,7	1 043,1	58,7	1 101,9	996,4	5 112,1	4 123,5
01	GETREIDE	1,6	0,6	2,2	0,1	2,3	0,0	236,2	0,7
02	KARTOFFELN	0,2	0,0	0,2	-	0,2	-	4,2	0,0
03	FRUECHTE, GEMUESE	25,6	590,4	616,1	566,2	1 204,3	213,1	21 396,7	10 049,7
04	TEXTILE ROHSTOFFE	2,1	1,8	3,9	3,0	7,0	1,5	120,3	68,1
05	HOLZ UND KORK	0,2	0,1	0,4	-	0,4	0,0	9,6	2,5
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,2	-
09	PFL.U. TIER.ROHST.ANG	115,6	620,4	736,0	372,9	1 109,0	241,1	26 066,1	16 699,4
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS	1 165,9	1 236,1	2 402,0	1 023,0	3 425,0	1 452,1	52 945,2	30 943,9
11	ZUCKER	5,2	0,1	5,2	0,0	5,2	0,6	21,0	1,5
12	GETRAENKE	129,1	17,6	146,7	4,3	151,0	19,7	1 430,7	251,4
13	AND.GENUSSMITTEL U.A	192,3	42,6	234,9	64,3	299,2	136,2	2 859,5	1 405,2
14	FLEISCH,EIER,MILCH	510,3	645,6	1 155,9	164,0	1 319,9	554,2	10 783,1	5 438,3
16	GETREIDE U.AE.ERZGN.	43,4	6,6	50,0	3,5	53,5	22,4	515,9	210,5
17	FUTTERMITTEL	2,4	1,4	3,7	0,0	3,7	-	48,7	10,4
18	DELSAATEN,FETTE ANG.	0,8	2,0	2,8	1,1	3,9	0,1	87,0	41,4
	AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	883,5	715,8	1 599,3	237,3	1 836,5	733,1	15 745,8	7 358,7
21	STEINKOEHLE,-BRICKETS	-	-	-	-	-	-	552,2	419,5
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	-	-	-	-	-	10,7	6,4
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	0,2	-
	FESTE MIN.BRENNST. ZUS	-	-	-	-	-	-	563,1	426,0
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	3,0	0,3
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	3,8	0,5	4,3	0,4	4,7	2,9	24,1	9,0
33	NATUR-,RAFFINIEREGAS	0,2	0,6	0,8	0,9	1,7	0,3	8,7	2,3
34	MINERALOELERZGN.ANG.	4,2	0,6	4,9	0,3	5,1	2,1	65,3	30,5
	MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	8,2	1,7	10,0	1,6	11,5	5,3	101,1	42,1
41	EISENERZE	-	0,6	0,6	-	0,6	-	1,8	-
45	NE-METALLERZE	17,3	0,7	18,0	0,4	18,3	1,0	64,2	20,1
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	0,2	0,3	0,6	0,0	0,6	0,0	6,0	4,5
	ERZE,METALLABFAELLE ZUS	17,5	1,6	19,1	0,4	19,5	1,0	71,9	24,6
51	ROHEISEN,-STAHL	0,5	-	0,5	0,0	0,5	0,3	26,8	13,7
52	STAHLHALBZEUG	12,5	5,3	17,8	6,3	24,1	9,5	326,4	160,7
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	2,3	0,0	2,3	0,0	2,3	1,3	56,8	32,8
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	1,6	0,0	1,6	0,2	1,8	-	25,8	10,4
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN	35,8	7,0	42,8	14,5	57,4	19,8	564,7	284,0
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	115,9	36,2	152,1	12,7	164,8	53,6	1 353,8	487,9
	EISEN,NE-METALLE ZUS	168,6	48,6	217,2	33,8	251,0	84,5	2 354,2	989,6
61	SAND,KIES,BIMS,TON	1,4	0,3	1,7	0,3	2,0	0,4	837,6	596,9
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	7,0	1,0
63	AND.STEINE U.ERDEN	21,0	10,8	31,8	12,8	44,6	17,0	383,5	202,3
64	ZEMENT,KALK	-	0,6	0,6	0,1	0,7	0,0	5,9	3,4
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	0,7	0,1
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	42,1	1,9	43,9	6,1	50,0	10,9	310,4	121,4
	STEINE U.ERDEN ZUS	64,4	13,6	78,1	19,3	97,4	28,4	1 545,0	925,1
71	NAT.DUENGEMITTEL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	5,3	0,2
72	CHEM.DUENGEMITTEL	-	0,1	0,1	-	0,1	-	19,7	9,8
	DUENGEMITTEL ZUS	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	25,0	10,0
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	326,8	24,5	351,3	36,3	387,6	208,1	2 564,9	1 699,1
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
83	BENZOL,TEER U.AE.	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,1	1,1	0,2
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	-	0,1	0,1	0,1	0,2	-	7,2	3,3
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1 655,0	306,0	1 961,0	408,3	2 369,2	1 005,0	25 760,0	12 334,0
	CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	1 981,8	330,6	2 312,4	444,7	2 757,1	1 213,2	28 333,2	14 036,6
91	FAHRZEUGE	1 154,8	484,0	1 638,8	310,1	1 948,9	891,3	19 055,1	10 763,6
92	LANDMASCHINEN	11,9	6,5	18,3	0,8	19,1	13,1	201,8	109,8
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	6 739,1	2 257,8	8 997,0	1 445,8	10 442,7	4 569,4	95 792,7	44 872,9
94	EBM-WAREN U.A.	496,8	114,0	610,8	99,3	710,1	336,7	6 138,6	3 118,5
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	118,9	16,8	135,7	28,0	163,7	39,8	1 574,6	481,8
96	LEDER-U.TEXTILWAREN	1 098,0	2 591,4	3 689,5	1 552,2	5 241,7	1 704,5	46 761,6	17 958,5
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 789,5	1 214,8	4 004,3	869,4	4 873,8	1 679,8	45 963,0	17 764,4
	AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	12 409,0	6 685,3	19 094,4	4 305,6	23 400,0	9 234,6	215 487,4	95 069,4
	BES.TRANSPORTGUETER ZUS	11 680,3	6 791,7	18 472,0	2 806,8	21 278,8	10 853,3	183 847,4	97 506,8
	ZUSAMMEN	28 379,4	15 825,1	44 204,5	8 872,5	53 077,0	23 605,4	501 019,3	247 332,9
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	3 842,0	2 098,3	33 474,9	16 759,4
	INSGESAMT	28 379,4	15 825,1	44 204,5	8 872,5	56 919,0	25 703,7	534 494,2	264 092,3

\*) SIEME ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR SEPT. 1985

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMBER	
		D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	AUSSERH. EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	68,7	4,7	73,5	26,4	99,8	79,8	592,9	361,8
	RINDVIEH	887,8	1,0	888,8	-	888,8	887,8	2 856,7	2 846,6
	SCHAFE, ZIEGEN	0,1	0,5	0,6	3,6	4,2	3,7	5,0	3,7
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,4	0,1
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
	GEFLUEGEL	33,8	0,6	34,4	5,0	39,5	20,3	664,4	511,8
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	-	0,0	0,0	0,6	0,6	-	227,3	181,4
	ZOOTIERE	30,0	15,8	45,8	23,1	69,0	4,7	765,4	218,0
011	WEIZEN, MENGGKORN	0,1	0,1	0,2	-	0,2	-	10,5	0,1
012	GERSTE	-	0,3	0,3	-	0,3	-	1,2	-
013	ROGGEN	-	-	-	-	-	-	1,4	-
014	HÄFER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
015	MAIS	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	-	166,7	-
016	REIS	0,8	0,2	1,0	0,1	1,0	0,0	7,4	0,6
019	SONST. GETREIDE	0,6	-	0,6	0,0	0,6	-	48,9	0,0
020	KARTOFFELN	0,2	0,0	0,2	-	0,2	-	4,2	0,0
031	ZITRUSFRUECHTE	0,9	1,8	2,7	1,6	4,3	1,8	321,4	138,0
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	4,5	385,6	390,0	383,4	773,4	122,6	1 188,3	2 120,5
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	20,3	203,0	223,3	203,2	426,6	88,6	11 887,0	7 791,3
041	WOLLE, TIERHAARE	0,1	0,0	0,2	1,1	1,2	-	9,3	0,2
042	BAUMWOLLE	0,2	-	0,2	-	0,2	0,0	48,9	46,1
043	SYNTH. TEXTILFASERN	1,4	0,0	1,5	0,4	1,8	0,3	35,0	13,5
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,3	1,8	2,1	1,6	3,7	1,2	21,9	7,2
049	LUMPEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	5,1	1,2
052	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,1	-
053	SONST. ROHHOLZ	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	1,7	0,0
056	AND. BEARB. HOLZ	0,2	-	0,2	-	0,2	0,0	3,3	0,6
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	-	-	-	-	-	-	4,5	1,7
060	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,2	-
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	0,8	0,4	1,3	2,7	4,0	3,1	294,6	189,0
	PELZFELLE, ROH	17,2	40,7	58,0	25,6	83,6	19,0	719,5	255,8
	ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	1,7	0,9
092	KAUTSCHUK, ROH	0,3	0,0	0,3	-	0,3	0,0	33,2	0,8
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	40,9	394,5	435,3	225,8	661,2	125,6	22 074,3	15 397,0
	NATURDAERME	1,9	20,1	22,0	9,2	31,2	1,9	302,9	34,5
	UEBR. ROHSTOFFE	54,5	164,5	219,0	109,6	328,7	91,6	2 640,1	821,4
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	2,3	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	5,2	0,1	5,2	0,0	5,2	0,6	18,4	1,5
113	MELASSE	-	-	-	-	-	-	0,3	0,0
121	MOST, WEIN	52,6	10,5	63,1	1,9	65,0	9,5	599,3	110,6
122	BIER	38,3	0,0	38,3	0,8	37,1	4,0	356,6	41,1
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	25,1	4,4	29,5	1,2	30,7	2,6	249,0	25,7
128	ALKOHOLFRR. GETRAENKE	15,1	2,7	17,8	0,4	18,2	3,6	225,9	74,0
131	KAFFEE	3,7	17,8	21,4	4,5	25,9	21,7	191,1	94,9
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	5,9	0,6	6,5	4,6	11,1	3,2	105,6	51,9
133	TEE, GEWUERZE	1,5	3,4	4,9	8,0	12,9	3,9	356,2	237,4
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	17,0	0,5	17,5	0,4	17,9	17,1	122,3	112,3
135	TABAKWAREN	39,7	5,4	45,2	8,3	53,5	12,5	470,8	273,2
136	ZUCKERWAREN, HONIG	14,2	0,7	14,9	0,5	15,3	11,4	118,3	35,4
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	110,3	14,2	124,5	38,0	162,5	66,4	1 495,3	600,1
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	55,5	442,3	497,8	23,2	521,0	160,1	3 952,2	1 840,6
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	12,1	173,1	185,2	128,3	313,5	25,5	2 306,5	225,0
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,3	2,2	2,5	0,6	3,1	0,6	43,6	6,9
144	MILCHERZGN.	19,6	10,1	29,7	3,1	32,8	4,1	298,7	78,2
145	AND. SPEISEFETTE	1,7	0,3	2,0	0,1	2,2	0,1	28,2	15,8
146	EIER	395,5	15,2	410,7	5,7	416,4	355,1	3 948,6	3 206,3
147	AND. FLEISCHWAREN	14,8	1,1	15,9	2,5	18,4	8,1	64,6	22,7
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	10,7	1,2	11,9	0,6	12,5	0,6	140,8	42,9
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	17,6	-	17,8	-	17,8	17,5	21,7	17,7
162	MALZ	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,2
163	SONST. GETREIDEERZGN.	14,6	2,5	17,1	0,3	17,4	1,2	263,5	153,8
164	OBSTERZGN.	7,7	3,5	11,2	1,5	12,6	1,1	167,7	22,2
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,2	0,0
166	AND. GEMUESEERZGN.	3,4	0,6	4,0	1,7	5,7	2,5	60,6	14,8
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	1,9	1,8
171	STROH, HEU	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,5	0,2
179	SONST. FUTTERMITTEL	2,4	1,1	3,5	0,0	3,5	-	48,2	10,3
181	DELSAATEN-FRUECHTE	-	-	-	-	-	-	36,5	36,1
182	SONST. OEL, FETTE	0,8	2,0	2,8	1,1	3,9	0,1	50,5	5,3
211	STEINKOEHLE	-	-	-	-	-	-	551,7	419,5
213	STEINKOEHLENBRIKETTEN	-	-	-	-	-	-	0,6	-

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.



## 6 QUETERVERKEHR SEPT. 1985

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 QUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	QUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB.	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
221	BRAUNKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,4	-
223	BRAUNKOEHLENBRIKETTS	-	-	-	-	-	-	1,8	-
224	TORF	-	-	-	-	-	-	8,5	6,4
233	BRAUNKOEHLENKOKS	-	-	-	-	-	-	0,2	-
310	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	3,0	0,3
321	MOTORENBENZIN U. AE.	2,4	0,3	2,7	0,2	2,9	1,3	10,6	3,2
323	AND. KRAFTSTOFFE	-	0,2	0,2	0,2	0,4	0,2	9,7	3,7
325	DIESELGEL. L. HEIZOEL	1,4	0,0	1,4	0,0	1,5	1,4	3,0	1,9
327	SCHWERES HEIZOEL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,8	0,2
330	NATUR-, RAFFINERIEGAS	0,2	0,6	0,8	0,9	1,7	0,3	8,7	2,3
341	SCHMIEROELE, -FETTE	2,6	0,3	2,9	0,2	3,1	1,4	41,6	17,0
343	BITUMEN U. AE.	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,5	0,1
349	AND. MINERALOELERZGN.	1,6	0,3	1,9	0,1	2,0	0,7	23,2	13,5
410	EISENERZE	-	0,6	0,6	-	0,6	-	1,8	-
451	NE-METALLABFAELLE	-	0,7	0,7	0,4	1,1	-	4,6	2,6
452	KUPFERERZE	14,3	-	14,3	-	14,3	-	17,3	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	2,9	-	2,9	-	2,9	1,0	35,3	11,1
455	MANGANERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
459	SONST. NE-METALLERZE SONST. NE-MATALLERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	7,0	6,4
462	EISENSCHROTT Z. VERH.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
463	SONST. EISENSCHROTT	0,2	0,3	0,6	0,0	0,6	0,0	5,7	4,5
466	HOCHOFENSTAUB	-	-	-	-	-	-	0,2	-
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
512	ROHEISEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	4,9	3,9
515	ROHSTAHL	0,5	-	0,5	0,0	0,5	0,3	22,0	9,8
523	SONST. STAHLHALBZEUG	12,5	5,3	17,8	6,3	24,1	9,5	326,4	160,7
532	WARM GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	3,4	2,1
533	KALT GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	2,1	2,1
536	SONST. EISENDRAHT	2,2	0,0	2,3	0,0	2,3	1,3	26,2	7,6
537	SCHIENENOBBERBAUMAT.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	25,1	21,1
542	GEW. STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	-	5,7	0,7
543	SONST. STAHLBLECHE	-	0,0	0,0	0,2	0,2	-	4,7	1,4
545	WARM GEW. BANDSTAHL	0,5	-	0,5	-	0,5	-	9,7	4,8
546	SONST. BANDSTAHL	1,0	-	1,0	-	1,0	-	5,7	3,5
551	ROHRE U. AE.	34,1	4,8	38,8	13,4	52,2	17,6	512,9	266,2
552	GIESSEREIERZGN. U. AE.	1,7	2,3	4,0	1,1	5,2	2,2	51,8	17,8
561	KUPFER, -LEG.	12,9	0,6	13,5	0,3	13,9	11,5	67,3	39,1
562	ALUMINIUM, -LEG.	17,9	6,4	24,4	0,3	24,7	8,8	276,5	164,5
563	BLEI, -LEG.	-	-	-	-	-	-	2,3	0,0
564	ZINK, -LEG.	1,6	-	1,6	-	1,6	1,2	10,3	6,8
565	SONST. NE-METALLE SILBER, PLATIN AND. NE-METALLE	14,0	14,0	27,9	6,0	33,9	4,4	312,5	14,2
568	NE-METALLHALBZEUG	1,5	9,3	10,8	2,7	13,5	1,2	113,1	33,4
611	INDUSTRIESAND	67,9	5,9	73,8	3,3	77,2	26,5	571,7	230,0
612	INDUSTRIESAND	0,2	-	0,2	-	0,2	0,2	3,9	1,2
612	AND. SAND U. KIES	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,1	0,6	0,1
613	BIMSSAND, -KIES	0,1	-	0,1	-	0,1	-	3,4	2,0
614	LEHM, TON	1,0	0,2	1,2	0,3	1,6	-	17,1	0,1
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	-	-	-	-	-	-	812,6	593,4
621	STEIN-, SALINENSALZ	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	2,6	0,5
622	SCHWEFELKIES, UNGER.	-	-	-	-	-	-	0,7	0,5
623	SCHWEFEL	-	-	-	-	-	-	3,7	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,3	-	0,3	-	0,3	0,1	11,1	2,5
632	NATURWERKSTEINE	1,2	0,4	1,6	3,6	5,2	1,0	91,7	64,5
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	-	-	0,0	0,0	-	0,6	0,3
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	2,0	1,0
639	SONST. ROHMINERALIEN	19,4	10,4	29,9	9,2	39,0	15,8	278,1	134,0
641	ZEMENT	-	0,6	0,6	0,1	0,7	0,0	5,2	3,4
642	KALK	-	-	-	-	-	-	0,6	-
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	0,7	0,1
691	STEINERZGN.	9,9	0,1	10,0	3,0	13,0	8,0	102,2	58,1
692	KERAM, BAUSTOFFE	32,2	1,8	34,0	3,1	37,1	2,9	208,2	63,3
711	NAT. NATRONSALPETER	-	-	-	-	-	-	0,6	-
712	ROHPHOSPHATE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
713	KALITROHSALZE	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1
719	NAT. NICHTMIN. DUENGER	-	-	-	-	-	-	4,4	0,1

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR SEPT. 1985

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMBER	
		D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	AUSSERH. EMPFANG			BEFORDERG. DAR. IN INSGESAMT	FRACHTERN	BEFORDERG. DAR. IN INSGESAMT	FRACHTERN
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
722	AND. PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
729	MISCHDUENGER U. AE.	-	0,1	0,1	-	0,1	-	19,6	9,8
811	SCHWEFELSAEURE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
812	AETZ-NATRON	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	0,4	0,3
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
819	SONST. CHEM. GRUNDST. ANORG. GRUNDSTOFFE	9,7	5,8	15,5	3,6	19,1	7,9	571,2	477,4
	ORG. GRUNDSTOFFE	1,8	0,0	1,8	0,1	1,9	1,6	113,9	93,2
	RADIOAKTIVE STOFFE	315,3	18,7	334,0	32,6	366,6	198,7	1 879,4	1 128,2
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
831	BENZOL	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,9	0,1
839	TEER, PECH U. AE.	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
841	ZELLSTOFF	-	0,1	0,1	0,1	0,2	-	6,9	3,3
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,3	-
891	KUNSTSTOFFE	85,1	19,5	104,6	6,5	111,1	38,0	1 468,4	700,8
892	FARBEN, GERBSTOFFE	31,8	5,7	37,5	7,3	44,8	17,4	565,2	255,5
893	PHARMAZ. ERZGN. U. AE. PHARMAZ. ERZG. REINIGUNGSM. U. AE.	321,1	128,8	449,9	176,8	626,6	220,7	6 888,2	2 795,3
	SPRENGSTOFF, MUNITION	38,7	18,7	57,4	7,5	64,9	20,1	639,8	250,0
894	STAERKE, KLEBER	1,6	1,3	3,0	1,0	4,0	1,9	135,3	63,6
895	SONST. CHEM. ERZGN.	6,4	4,6	10,9	0,6	11,5	6,2	112,8	32,6
896	SONST. CHEM. ERZGN.	1 170,2	127,5	1 297,7	208,6	1 506,3	700,7	15 950,3	8 236,1
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	957,0	345,4	1 302,4	165,8	1 468,2	751,2	14 135,9	9 090,2
	LUFTFahrzeuge	65,1	105,6	170,6	94,2	264,9	84,2	2 854,6	1 093,2
	WASSERFAHRZEUGE	124,6	21,0	145,5	47,9	193,4	51,9	1 929,3	541,1
	SONST. FAHRZEUGE	6,2	12,0	20,2	2,2	22,4	4,0	135,3	39,0
920	LANDMASCHINEN	11,9	6,5	18,3	0,8	19,1	13,1	201,8	109,8
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR. MASCHINEN	157,9	100,5	258,5	34,8	293,3	131,2	3 167,0	1 543,5
	DRAHT, KABEL, ISOL.	33,5	18,6	52,0	8,7	60,7	11,0	615,1	193,5
	NACHRICHTENGERAETE	227,6	84,3	311,9	101,4	413,3	193,2	4 003,2	2 109,3
	ELEKTR. HAUSHALTGER.	26,9	3,3	30,2	6,2	36,4	22,5	656,3	472,8
	ELEKTROMED. APPARATE	68,5	14,4	82,9	6,6	89,5	45,2	901,8	417,9
	SONST. ELEKTROERZGN.	1 351,8	904,2	2 256,0	369,9	2 625,9	962,3	24 540,3	9 780,3
939	SONST. MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	412,1	397,8	810,0	253,5	1 063,5	431,6	8 636,0	4 090,0
	MET. BEARB. MASCHIN.	0,4	-	0,4	-	0,4	-	10,7	1,9
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	14,6	3,9	18,5	13,8	32,2	16,4	544,6	153,1
	FLUGZEUGMOTOREN	17,5	12,3	29,8	12,6	42,4	20,8	448,1	170,9
	SONST. N. EL. MOTOREN	68,1	22,1	90,2	11,4	101,7	23,1	793,9	249,2
	SONST. N. EL. MASCH. AN	4 360,2	696,3	5 056,5	626,9	5 683,5	2 712,1	51 475,8	25 690,3
941	BAUTEILE A. METALL	93,3	3,2	96,5	5,9	102,4	92,8	1 175,7	1 030,9
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	14,2	3,8	18,0	2,6	20,6	7,7	296,9	120,9
	NAEGEL, SCHRAUBEN	12,2	2,0	14,1	3,1	17,2	3,5	174,8	62,6
	WERKZEUGE	155,9	51,3	207,2	41,0	248,2	127,3	1 773,2	738,4
	SCHNEIDWAREN	45,4	6,8	52,3	4,7	57,0	20,7	389,5	104,5
	UEBR. EBM-WAREN	175,8	46,9	222,7	41,9	264,6	84,7	2 328,5	1 061,1
951	GLAS	11,5	1,7	13,2	3,0	16,2	3,7	101,8	29,3
952	GLAS-U. A. MIN. ERZGN.								
	GLASWAREN	66,7	4,9	71,7	15,2	86,9	23,0	765,7	196,9
	FEINKERAM. ERZGN.	28,4	4,1	32,4	3,6	36,0	10,4	420,3	176,0
	PERLEN, EDELSTEINE	2,2	4,4	6,7	5,1	11,7	1,2	117,8	23,5
	SONST. MIN. ERZGN.	10,0	1,7	11,7	1,2	12,9	1,5	169,0	56,1
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL								
	LEDER, LEDEWAREN	39,8	206,7	246,5	200,0	446,5	173,0	4 354,5	1 974,6
	ZUGER, PELZFELLE	5,8	10,4	16,2	28,7	44,9	1,8	416,5	83,8
962	GARNE, GEWEBE U. AE.								
	TEPPICHE	25,8	243,2	269,0	163,3	432,4	131,8	3 681,6	1 393,1
	GEWEBE	122,0	79,3	201,3	55,4	256,8	92,6	3 061,4	1 391,5
	GARNE, GEWEBE U. AE.	452,5	403,3	855,8	147,7	1 003,4	313,3	8 021,3	2 568,4
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	366,2	1 484,4	1 850,6	789,4	2 640,1	856,2	23 829,7	9 288,1
	SCHUHE	68,2	85,7	153,9	143,5	297,3	100,0	2 457,0	908,2
	REISEARTIKEL	17,7	78,3	96,1	24,3	120,3	36,0	939,5	350,7
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	24,1	21,7	45,8	13,7	59,4	23,8	1 017,1	643,3
972	PAPIER, PAPPE	46,6	2,7	49,3	7,6	56,9	27,8	468,6	288,0
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	76,1	15,7	91,8	8,1	100,0	27,9	1 077,1	415,7
974	DRUCKEREIERZGN.	1 335,4	565,9	1 901,3	287,2	2 188,5	724,6	19 212,3	6 679,3
975	MOEBEL	119,7	8,8	128,6	13,0	141,5	78,7	1 118,9	569,2
976	HOLZ-U. KORKWAREN	17,9	10,9	28,7	10,5	39,2	18,3	410,4	160,9
979	SONST. FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT. ERZGN.	334,3	162,6	516,9	123,8	640,8	229,4	5 521,0	1 977,5
	FOTOCHEM. ERZGN.	6,2	1,1	7,3	0,8	8,0	1,7	166,3	75,2

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR SEPT. 1985

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT ;		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS SEPTEMB.	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES	VERSAND EMPFANG			BEFOERDERG. DAR. IN	FRACHTERN	BEFOERDERG. DAR. IN	FRACHTERN
	KINOFILME	31,5	36,6	68,1	25,2	93,2	11,7	1 245,3	362,6
	UHREN	65,7	22,2	89,5	50,7	140,3	42,7	1 191,7	476,1
	MUSIKINSTRUMENTE	92,4	34,8	127,2	30,0	157,2	45,7	1 251,2	339,4
	SPORTRAT., SPIELWAR.	115,1	60,1	175,2	40,0	215,2	87,9	1 602,4	634,6
	KUNSTGEGENSTAEENDE	22,3	8,4	30,7	11,5	42,2	15,8	407,1	175,1
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	17,8	13,4	31,1	15,3	46,4	12,3	351,1	93,7
	SONST. FERTIGWAREN	484,6	228,3	712,9	232,0	944,8	331,3	10 922,5	4 874,9
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	14,7	2,3	17,0	0,7	17,7	11,3	106,3	52,2
992	GEBR. BAUGERAETE U.A.	4,3	2,6	6,9	0,2	7,1	-	33,3	0,9
993	UMZUGSGUT	54,4	23,4	77,8	87,3	165,0	31,2	1 336,5	496,7
994	GOLD, MUENZEN	4,0	4,8	8,8	2,4	11,2	0,6	114,6	4,2
999	SAMMELGUETER U. A.								
	DIPLOMATENGUT	103,9	52,9	156,8	136,0	292,8	26,1	2 604,1	399,6
	GESCHENKARTIKEL	120,1	2,3	122,4	4,1	126,5	114,3	1 204,9	1 080,5
	PERS. EFFEKTEN	216,1	150,1	366,1	391,1	757,2	269,3	6 189,0	1 841,0
	BEHAELTERSENDUNGEN	10,9	0,0	10,9	0,1	11,0	6,6	158,1	95,7
	WARENPROBEN	30,2	43,3	73,5	34,9	108,4	16,1	1 123,8	217,0
	SONST. SAMMELGUT	5 758,5	4 382,1	10 140,6	1 901,8	12 042,4	5 847,3	103 649,7	51 571,8
	TRANSPORTGUETER ANG	4 493,0	1 614,7	6 112,7	173,4	6 286,0	4 023,1	54 987,3	37 565,4
	DIENSTGUT	865,3	513,2	1 378,5	74,9	1 453,4	507,5	12 339,8	4 177,8
	ZUSAMMEN	28 379,4	15 825,1	44 204,5	8 872,5	53 077,0	23 605,4	501 019,3	247 332,9
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					3 842,0	2 098,3	33 474,9	16 759,4
	INSGESAMT	28 379,4	15 825,1	44 204,5	8 872,5	56 919,0	25 703,7	534 494,2	264 092,3

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 QUETERVERKEHR SEPT. 1985

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MJC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR						
HAMBURG	-	-	-	25,5	8,3	409,7	8,4	1,9	12,7	88,0	0,3	558,9	0,2
HANNOVER	-	-	-	-	-	277,8	2,3	0,0	1,9	7,9	-	289,9	-
BREMEN	-	0,2	-	-	-	126,8	0,5	0,0	3,8	1,1	-	132,4	0,0
DUESSELDORF	30,5	-	-	-	-	204,3	30,7	8,4	60,5	52,0	0,1	387,4	0,8
KOELN/BONN	17,4	-	-	-	-	60,2	1,8	2,2	11,4	18,4	0,1	111,4	0,3
FRANKFURT	672,1	237,6	134,7	432,0	137,9	-	251,3	137,3	521,1	336,8	0,1	2 860,9	46,8
STUTTGART	8,2	1,4	1,1	9,3	2,4	199,6	-	-	0,2	36,8	0,2	259,1	0,3
NUERNBERG	1,3	0,0	0,0	2,5	0,6	33,8	-	-	-	8,7	-	46,9	0,0
MUENCHEN	66,9	29,0	17,1	42,0	37,9	273,0	2,2	-	-	43,5	-	511,6	1,8
BERLIN(WEST)	47,7	5,0	1,4	30,5	16,2	164,3	26,5	6,5	44,6	-	1,2	343,9	32,4
SONST.FLUGPL.	-	-	-	0,0	-	0,4	0,0	-	0,1	1,2	-	1,8	-
INSGESAMT	844,0	273,2	154,4	545,8	203,2	1 749,9	323,7	156,4	656,2	595,4	1,9	5 504,1	82,6
DARUNTER IN FRACHTERN	-	0,1	0,0	-	0,1	32,7	9,9	0,0	2,0	37,6	0,3	82,6	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MJC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR						
DDR U.BER(D)	0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2	-
FINNLAND	23,5	1,3	-	28,1	-	188,5	0,7	-	-	-	-	252,1	70,7
SCHWEDEN	10,1	0,4	-	12,6	-	457,5	1,1	-	18,3	-	-	499,9	373,6
NORWEGEN	18,1	0,1	-	7,7	-	137,8	-	-	8,1	-	-	171,8	84,7
DAENEMARK	8,5	1,0	-	21,1	263,5	275,5	18,6	-	31,4	-	-	619,6	377,3
GR BRITANN	80,7	24,2	10,7	215,1	217,8	1 313,5	49,4	8,0	120,9	23,4	2,8	2 066,4	732,5
IRLAND	-	-	-	24,1	-	149,8	-	-	0,2	-	-	174,1	127,6
ISLAND	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
NIEDERLANDE	39,7	5,0	3,8	6,8	-	161,8	20,0	5,9	27,9	10,7	-	281,7	6,3
BELGIEN	9,7	2,9	2,6	0,0	-	162,5	88,2	0,1	43,9	3,4	-	313,3	57,2
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	7,1	-
FRANKREICH	32,6	0,5	0,0	33,3	10,6	354,6	9,6	1,8	43,5	12,1	-	498,7	0,8
SPANIEN	4,8	0,4	0,4	43,2	5,5	1 024,2	8,0	-	12,2	-	-	1 098,6	606,4
PORTUGAL	-	-	-	-	-	216,4	-	-	-	-	-	216,4	49,5
MALTA	-	-	-	-	-	16,5	-	-	3,1	-	-	19,6	-
SCHWEIZ	58,6	5,1	0,3	56,5	36,1	557,7	57,8	1,3	74,8	14,1	-	862,4	190,4
OESTERREICH	7,2	-	-	27,7	0,4	480,6	2,3	0,3	34,2	-	-	552,8	-
ITALIEN	4,6	0,8	-	42,1	2,1	726,9	6,8	0,0	23,5	-	-	806,8	221,5
GRIECHENLAND	-	-	-	40,9	-	472,9	28,9	-	11,9	-	-	554,5	-
TUERKEI	2,0	-	-	8,5	2,9	312,1	-	-	20,9	-	-	346,5	54,4
JUGOSLAWIEN	0,3	-	0,2	2,4	-	150,5	-	-	12,9	-	-	166,3	40,2
UNGARN	-	-	-	3,9	-	80,8	-	-	4,1	-	-	88,8	-
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	34,4	-	-	-	-	-	34,4	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	29,8	-	-	1,4	-	-	31,1	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	34,1	-	-	10,1	-	-	44,2	-
POLEN	2,1	-	-	-	4,0	50,1	-	-	-	-	-	56,2	-
SOWJETUNION	0,0	-	-	1,4	-	125,7	-	-	0,9	-	-	128,1	-
EUROPA ZUS.	302,7	41,5	18,1	575,4	542,9	7 531,8	291,5	17,4	504,1	63,8	2,8	9 892,2	2 993,1
LIBYEN	-	-	-	-	-	216,8	-	-	-	-	-	216,8	189,2
TUNESIEN	-	-	-	1,9	-	43,3	-	-	11,7	-	-	56,9	-
ALGERIEN	-	-	-	-	9,8	198,0	19,2	-	-	-	-	227,0	209,0
MAROKKO	-	-	-	3,1	-	37,6	-	-	-	-	-	40,7	3,0
SENEGAL	-	-	-	-	-	9,5	-	-	-	-	-	9,5	9,5
GAMBIA	-	-	-	-	-	7,3	-	-	-	-	-	7,3	7,3
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1	-
NIGER	-	-	-	-	73,6	-	-	-	-	-	-	73,6	73,6
NIGERIA	-	-	-	-	174,0	73,2	-	-	-	-	-	247,2	174,0
KAMERUN	-	-	-	-	-	33,7	-	-	-	-	-	33,7	-
AEGYPTEN	-	-	-	20,2	12,2	485,7	-	201,8	6,4	-	-	726,2	459,4
SUDAN	-	-	-	35,6	48,8	165,8	-	-	-	-	-	250,2	233,2
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	358,1	-	-	-	-	-	358,1	305,3
SOMALIA	-	-	-	-	-	39,8	-	-	-	-	-	39,8	22,6
UGANDA	-	-	-	-	19,8	-	-	-	-	-	-	19,8	-
KENIA	-	-	-	-	-	314,8	-	-	-	-	-	314,8	256,8
TANSANIA	-	-	-	-	-	135,9	-	-	-	-	-	135,9	115,1
SAMBIA	-	-	-	-	-	14,4	-	-	-	-	-	14,4	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	36,2	-	-	-	-	-	36,2	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	9,4	-	-	-	-	-	9,4	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	889,0	-	-	-	-	-	889,0	37,8
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	1,8	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	60,7	332,1	3 071,4	19,2	201,8	18,1	-	-	3 709,4	2 095,7
KANADA	-	-	-	315,3	-	906,8	-	-	73,3	-	-	1 295,3	106,3
VER STAAT O	117,5	-	-	227,4	272,9	9 069,3	-	-	276,1	-	-	9 963,1	5 240,4
VER STAAT W	0,0	-	-	2,8	-	1 109,1	-	-	-	-	-	1 111,9	109,7
MEXIKO	-	-	-	-	17,8	219,8	-	-	-	-	-	237,6	17,8
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN. SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## EINLADUNG

## TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
KUBA	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	-	2,4	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	152,1	-	-	-	-	-	152,1	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	807,1	-	-	-	-	-	807,1	236,9
PARAGUAY	-	-	-	-	-	13,3	-	-	-	-	-	13,3	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	21,4	-	-	-	-	-	21,4	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	153,6	-	-	-	-	-	153,6	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	330,8	-	-	-	-	-	330,8	87,1
ECUADOR	-	-	-	-	-	68,9	-	-	-	-	-	68,9	-
PERU	-	-	-	-	-	114,9	-	-	-	-	-	114,9	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	51,4	-	-	-	-	-	51,4	-
CHILE	-	-	-	-	-	79,3	-	-	-	-	-	79,3	-
AMERIKA ZUS.	117,5	-	-	545,5	293,1	13 098,6	-	-	349,3	-	-	14 404,0	5 798,2
ZYPERN	-	-	-	-	0,1	39,0	-	-	0,8	-	-	39,9	-
LIBANON	-	-	-	-	-	19,4	-	-	-	-	-	19,4	-
ISRAEL	-	-	-	-	834,0	434,4	-	-	23,2	-	-	1 291,6	1 084,8
JORDANIEN	-	39,6	-	-	-	91,1	-	-	-	-	-	130,7	39,6
SYRIEN	-	-	-	-	-	31,5	-	-	43,2	-	-	74,7	-
IRAK	-	-	-	-	-	338,4	-	-	-	-	-	338,4	-
IRAN	-	-	-	-	-	621,6	-	-	22,0	-	-	643,6	548,1
KUWAIT	-	689,6	-	-	-	408,8	-	-	-	-	-	1 098,4	1 042,6
BAHRAIN	-	-	-	-	-	89,1	-	-	-	-	-	89,1	52,5
KATAR	-	-	-	-	-	43,5	-	-	-	-	-	43,5	39,9
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	38,5	711,6	-	-	-	-	-	750,2	594,7
JEMEN	-	-	-	-	-	103,6	-	-	-	-	-	103,6	91,0
OMAN	-	-	-	-	-	297,1	-	-	-	-	-	297,1	248,4
V. A. EMIRATE	209,5	93,5	-	-	-	414,2	-	-	-	-	-	717,3	634,3
PAKISTAN	-	-	-	-	-	355,0	-	-	-	-	-	355,0	190,1
INDIEN	-	-	-	-	-	741,2	-	-	-	-	-	741,2	267,5
SRI LANKA	-	-	-	-	-	30,8	-	-	-	-	-	30,8	-
THAILAND	-	-	-	-	-	188,3	-	-	-	-	-	188,3	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	146,8	-	-	-	-	-	146,8	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	367,3	-	-	-	-	-	367,3	17,2
INDONESIEN	-	-	-	-	-	132,7	-	-	-	-	-	132,7	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	138,5	-	-	-	-	-	138,5	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 404,5	-	-	-	-	-	1 404,5	1 154,9
JAPAN	68,0	-	-	22,2	-	1 300,2	-	-	-	-	-	1 390,4	854,9
KOREA RP	-	-	-	-	-	629,5	-	-	-	-	-	629,5	987,0
CHINA VR	-	97,3	-	-	-	239,1	-	-	-	-	-	336,4	97,3
ASIEN ZUS.	277,5	920,1	-	22,2	872,6	9 317,1	-	-	89,2	-	-	11 498,8	7 545,0
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	550,0	-	-	-	-	-	550,0	291,3
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	550,0	-	-	-	-	-	550,0	291,3
INSGESAMT	697,7	961,6	18,1	1 203,8	2 046,8	33 569,0	310,7	219,2	960,8	63,8	2,8	40 054,3	18 723,2
DARUNTER IN FRACHTERN	219,0	922,9	2,8	147,8	1 910,2	15 257,9	24,5	207,7	27,7	-	2,8	18 723,2	-

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	14,8	-	-	3,7	-	107,3	-	-	-	-	-	125,8	52,1
SCHWEDEN	8,4	0,1	-	3,7	-	482,5	-	-	1,3	-	-	496,0	460,0
NORWEGEN	6,9	0,2	-	0,7	-	56,1	-	-	0,4	-	-	64,4	37,7
DAENEMARK	5,7	2,3	-	9,3	131,9	278,3	7,4	-	10,3	-	-	445,2	311,4
GR BRITANN	65,6	15,5	17,0	224,4	160,3	1 336,2	35,6	7,6	71,5	33,1	3,4	1 970,2	1 056,3
IRLAND	-	-	-	7,3	-	76,0	-	-	1,5	-	-	84,8	62,2
NIEDERLANDE	54,0	2,9	4,0	12,5	0,3	172,8	13,4	5,5	48,9	14,2	-	328,4	17,9
BELGIEN	9,2	4,5	-	1,9	-	92,9	34,6	0,2	55,6	1,5	-	200,4	49,9
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3,3	-	-	-	-	-	3,3	-
FRANKREICH	30,5	0,4	0,1	48,9	17,3	211,9	19,9	0,0	42,6	24,7	-	396,3	0,1
SPANIEN	0,1	-	-	24,6	2,0	422,5	4,0	-	11,3	-	-	464,6	228,3
PORTUGAL	-	-	-	-	-	191,5	-	-	-	-	-	191,5	27,9
MALTA	-	-	-	-	-	10,2	-	-	7,1	-	-	17,3	-
SCHWEIZ	65,0	7,5	0,6	103,5	40,6	376,0	63,7	2,2	106,0	9,8	-	774,9	74,1
OESTERREICH	7,0	-	-	32,4	0,3	243,5	2,4	0,2	17,9	-	-	303,6	1,3
ITALIEN	6,6	1,0	-	54,0	2,3	703,6	15,8	0,0	50,1	-	-	833,4	265,6
GRIECHENLAND	-	-	-	41,3	-	285,4	27,6	-	25,0	-	-	379,3	-
TUERKEI	22,5	-	-	19,4	16,8	539,3	-	-	50,8	-	-	648,8	237,1
JUGOSLAWIEN	0,2	-	-	0,3	-	207,7	-	-	25,0	-	-	233,2	63,1
UNGARN	14,4	-	-	2,7	-	73,1	-	-	2,7	-	-	92,9	14,4
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	13,0	-	-	-	-	-	13,0	-
RUMAENIEN	0,2	-	-	-	-	9,5	-	-	1,5	-	-	11,3	-
BULGARIEN	0,2	-	-	-	-	7,8	-	-	0,0	-	-	8,1	-
POLEN	0,4	-	-	-	0,6	26,6	-	-	-	-	-	27,5	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR SEPT. 1985

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
SOWJETUNION	1,8	-	-	1,0	-	37,5	-	-	1,5	-	-	42,2	3,5
EUROPA ZUS.	313,4	34,5	21,7	591,8	372,3	5 965,0	224,4	15,6	531,2	83,2	3,4	8 156,5	2 962,8
LIBYEN	-	-	-	-	-	99,2	-	-	-	-	-	99,2	91,3
TUNESIEN	-	-	-	1,7	-	61,3	-	-	1,2	-	-	64,2	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	10,0	-	-	-	-	-	10,0	8,2
MAROKKO	-	-	-	0,3	-	84,1	-	-	0,5	-	-	84,9	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	19,1	-	-	-	-	-	19,1	19,1
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
GHANA	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	70,5	-	-	-	-	-	70,5	-
ÄGYPTEN	-	-	-	0,8	-	42,9	-	-	3,2	-	-	46,8	1,6
SUDAN	-	-	-	-	-	3,2	-	-	-	-	-	3,2	1,1
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	49,3	-	-	-	-	-	49,3	3,8
SOMALIA	-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	6,4	-
UGANDA	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	-	2,2	-
KENIA	-	-	-	-	-	575,2	-	-	-	-	-	575,2	127,9
TANSANIA	-	-	-	-	-	21,9	-	-	-	-	-	21,9	20,4
SANCIA	-	-	-	-	-	9,3	-	-	-	-	-	9,3	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	16,4	-	-	-	-	-	16,4	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	34,3	-	-	-	-	-	34,3	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	622,2	-	-	-	-	-	622,2	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	4,4	2,2	1 727,6	-	-	5,0	-	-	1 739,2	275,4
KANADA	-	-	-	41,1	-	594,5	-	-	3,7	-	-	639,4	87,2
VER STAAT O	17,5	-	-	95,4	58,2	4 666,1	-	-	79,3	-	-	4 916,5	2 587,1
VER STAAT W	0,7	-	-	0,0	-	1 039,1	-	-	-	-	-	1 039,8	183,1
MEXIKO	-	-	-	-	-	267,1	-	-	-	-	-	267,1	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	25,5	-	-	-	-	-	25,5	-
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	715,4	-	-	-	-	-	715,4	270,2
PARAGUAY	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	6,9	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	43,6	-	-	-	-	-	43,6	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	54,0	-	-	-	-	-	54,0	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	223,9	-	-	-	-	-	223,9	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	15,5	-	-	-	-	-	15,5	-
PERU	-	-	-	-	-	76,3	-	-	-	-	-	76,3	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	14,3	-	-	-	-	-	14,3	-
CHILE	-	-	-	-	-	15,5	-	-	-	-	-	15,5	-
AMERIKA ZUS.	18,2	-	-	136,6	58,2	7 758,8	-	-	83,1	-	-	8 054,8	3 127,7
ZYPERN	-	-	-	-	0,1	8,2	-	-	-	-	-	8,3	-
LIBANON	-	-	-	-	-	54,2	-	-	-	-	-	54,2	-
ISRAEL	-	-	-	-	187,6	128,0	-	-	9,0	-	-	324,5	224,4
JORDANIEN	-	-	-	-	-	24,5	-	-	-	-	-	24,5	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	11,3	-	-	14,4	-	-	25,7	-
IRAK	-	-	-	-	-	69,2	-	-	-	-	-	69,2	-
IRAN	-	-	-	-	-	150,3	-	-	-	-	-	150,3	116,7
KUWAIT	-	-	-	-	-	81,3	-	-	-	-	-	81,3	34,0
BAHRAIN	-	-	-	-	-	17,0	-	-	-	-	-	17,0	-
KATAR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	7,6	-	232,1	-	-	-	-	-	239,7	161,4
JEMEN	-	-	-	-	-	4,3	-	-	-	-	-	4,3	1,2
OMAN	-	-	-	-	-	14,6	-	-	-	-	-	14,6	-
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	-	200,0	-	-	-	-	-	200,0	88,1
PAKISTAN	-	-	-	-	-	491,2	-	-	-	-	-	491,2	145,3
INDIEN	-	-	-	-	-	909,9	-	-	-	-	-	909,9	382,6
SRI LANKA	-	-	-	-	-	29,7	-	-	-	-	-	29,7	-
THAILAND	-	-	-	-	-	244,8	-	-	-	-	-	244,8	-
MALAYSIEN	-	-	-	-	-	91,3	-	-	-	-	-	91,3	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	320,7	-	-	-	-	-	320,7	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	23,6	-	-	-	-	-	23,6	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	85,0	-	-	-	-	-	85,0	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 407,0	-	-	-	-	-	1 407,0	1 166,8
JAPAN	114,7	-	-	82,8	-	1 055,2	-	-	-	-	-	1 252,8	689,1
KOREA RP	-	-	-	-	-	550,5	-	-	-	-	-	550,5	511,7
CHINA VR	-	-	-	-	-	47,5	-	-	-	-	-	47,5	-
ASIEN ZUS.	114,7	-	-	90,4	187,6	6 251,5	-	-	23,3	-	-	6 667,6	3 521,1
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	125,6	-	-	-	-	-	125,6	4,0
AUSTR. OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	125,6	-	-	-	-	-	125,6	4,0
INSGESAMT	446,3	34,5	21,7	823,2	620,4	21 828,5	224,4	15,6	642,5	83,2	3,4	24 743,7	9 889,0
DARUNTER IN FRACHTERN	21,2	4,3	-	116,4	508,6	5 217,5	2,9	5,3	5,6	3,6	3,4	9 889,0	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN. SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6 QUETERVERKEHR SEPT. 1985

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT	
	TONNEN												
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MJC	BER	UEB		
				CGN	FRA	STR							
DDR U.BER(O)	0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2
FINNLAND	21,8	1,4	2,1	20,8	5,9	119,1	4,8	0,3	3,1	0,6	-	-	179,9
SCHWEDEN	9,1	3,1	1,2	53,2	102,9	101,6	9,2	2,3	25,9	1,1	-	-	309,6
NORWEGEN	20,8	3,4	0,9	15,5	49,4	52,8	4,4	0,9	12,2	1,2	-	-	161,5
DAENEMARK	4,6	0,4	0,6	8,6	28,5	36,8	5,0	0,6	6,2	0,9	-	-	92,2
GR BRITANN	63,5	12,0	7,9	171,7	193,0	354,1	48,7	9,1	70,4	22,5	2,8	-	961,8
IRLAND	4,1	0,8	0,1	11,4	1,0	64,8	1,3	0,0	2,8	0,2	-	-	86,6
ISLAND	0,8	0,3	0,1	2,6	4,0	3,6	1,5	0,1	1,4	0,0	-	-	14,4
NIEDERLANDE	7,8	0,4	1,2	0,8	0,7	18,3	3,2	6,0	6,9	0,8	-	-	46,2
BELGIEN	10,9	3,2	3,5	0,0	0,4	57,4	9,8	0,1	12,6	1,1	-	-	99,0
LUXEMBURG	0,0	0,0	-	-	-	1,7	0,0	0,0	0,3	0,3	-	-	2,3
FRANKREICH	22,5	2,9	3,1	23,4	10,8	66,1	12,7	3,5	39,3	4,2	-	-	190,5
SPANIEN	21,2	11,9	5,1	66,7	8,9	467,6	28,1	3,1	25,3	1,3	0,0	-	639,1
PORTUGAL	9,2	5,3	1,9	11,2	1,9	64,0	2,5	2,0	7,0	0,2	-	-	105,3
MALTA	0,9	0,7	0,1	1,4	0,1	11,3	1,7	0,2	2,0	0,1	-	-	19,6
GIBRALTAR	0,1	0,0	-	0,1	-	0,1	0,1	-	-	0,0	-	-	0,4
SCHWEIZ	16,3	2,7	0,5	17,9	5,0	168,0	19,4	0,5	20,6	6,2	-	-	257,1
DESTERREICH	9,1	3,1	1,1	15,1	1,0	100,5	3,2	1,9	15,6	1,3	0,0	-	152,1
ITALIEN	22,7	2,8	2,7	42,3	5,0	197,0	12,5	5,2	23,1	1,0	-	-	314,3
GRIECHENLAND	5,6	2,1	1,9	30,4	2,9	258,0	16,4	2,8	28,6	0,4	0,2	-	349,3
TUERKEI	13,7	4,5	1,2	16,9	4,7	111,0	6,3	1,0	17,5	1,5	-	-	178,4
JUGOSLAWIEN	3,0	3,2	5,1	5,6	1,2	42,9	2,2	1,4	9,9	0,6	-	-	74,8
UNGARN	4,5	3,5	0,4	5,7	2,3	43,3	6,0	0,4	4,4	0,1	-	-	70,6
ALBANIEN	0,0	0,0	0,1	-	-	0,3	0,0	0,3	0,0	-	-	-	0,7
TSCHECHOSLOW	1,3	0,8	0,7	0,6	0,8	16,6	0,5	0,1	2,1	-	-	-	23,7
RUMAENIEN	0,9	0,0	0,1	1,8	0,9	20,6	0,0	0,0	1,7	-	-	-	26,1
BULGARIEN	1,1	0,1	0,4	4,6	0,7	29,6	1,0	0,2	3,7	0,2	0,0	-	41,6
POLEN	2,7	0,3	0,7	0,9	4,8	23,1	0,4	0,1	1,0	0,2	-	-	34,4
SOWJETUNION	1,5	0,7	2,9	3,9	1,9	31,7	2,1	0,3	2,4	-	-	-	47,3
EUROPA ZUS.	280,0	75,6	45,8	533,4	438,7	2 463,9	203,0	42,5	347,1	45,6	3,0	-	4 479,0
LIBYEN	1,1	0,2	6,4	7,3	1,2	96,6	10,1	0,5	1,7	0,1	-	-	125,2
TUNESIEN	0,5	0,7	0,4	4,3	1,5	35,0	1,3	1,1	3,0	0,6	-	-	48,4
ALGERIEN	1,8	1,3	0,4	2,0	11,5	138,8	22,0	1,1	1,9	0,1	-	-	180,8
MAROKKO	1,0	2,2	0,0	1,5	0,7	12,9	1,5	0,3	1,1	0,2	-	-	21,5
MAURETANIEN	0,0	0,0	-	-	0,1	0,2	-	-	0,2	-	-	-	0,5
MALI	-	-	-	0,2	0,0	0,8	0,0	-	0,1	-	-	-	1,1
SENEGAL	0,3	0,1	0,0	0,2	0,4	1,9	0,2	0,0	0,3	-	-	-	3,5
GAMBIA	0,0	0,3	-	0,0	-	7,0	-	-	-	0,0	-	-	7,4
GUIN.-BISSAU	0,1	-	-	0,1	-	1,0	0,0	0,2	0,0	-	-	-	1,4
GUINEA	0,0	-	0,0	-	-	0,7	0,1	-	0,4	-	-	-	1,3
SIERRA LEONE	0,0	-	0,0	-	-	0,4	0,0	0,0	0,0	0,2	-	-	0,7
LIBERIA	0,5	0,0	0,3	4,2	0,5	1,6	0,0	0,2	0,1	-	-	-	7,6
ELFENBEINKUE	0,7	0,1	0,0	0,6	0,2	0,9	0,5	0,0	0,1	-	-	-	2,9
BURKINA FASO	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,3	-	-	0,3	0,0	-	-	0,9
NIGER	0,1	-	-	-	73,6	0,6	-	-	0,0	-	-	-	74,3
TSCHAD	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
GHANA	0,4	0,5	0,1	0,5	0,3	4,0	0,3	-	0,4	0,0	-	-	6,4
TOGO	0,1	-	0,0	0,1	-	0,0	0,0	-	0,1	0,0	-	-	0,3
BENIN	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,3	0,0	-	0,0	-	-	-	0,4
NIGERIA	22,0	4,1	0,1	2,6	161,5	29,4	0,9	-	3,8	-	-	-	224,4
KAMERUN	0,4	0,0	0,1	0,1	0,4	34,8	0,3	0,0	0,1	0,0	-	-	36,3
ZENT AF REP	0,0	-	0,2	-	-	0,4	-	-	-	0,1	-	-	0,7
AEQU-GUINEA	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
GABUN	2,2	-	0,0	0,0	0,2	0,1	-	-	0,0	0,0	-	-	2,5
KONGO	0,0	-	0,0	0,4	0,1	0,3	-	-	0,0	0,2	-	-	1,0
ZAIRE	0,1	0,3	0,2	0,1	1,2	0,7	0,8	0,0	0,3	-	-	-	3,7
ANGOLA	0,2	-	2,2	0,0	0,1	1,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	3,8
AEGYPTEN	10,4	3,2	2,5	15,2	14,0	296,0	4,8	194,9	5,0	0,5	-	-	546,7
SUDAN	3,1	0,0	0,1	35,7	49,4	122,2	0,1	7,0	0,2	-	-	-	217,8
DSCHIBUTI	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,3
AETHIOPIEN	3,1	0,1	0,2	0,7	1,3	250,1	0,0	1,5	1,0	-	-	-	258,0
SOMALIA	1,5	-	0,0	0,1	0,5	17,9	0,0	-	0,1	-	-	-	20,1
UGANDA	0,0	0,1	0,0	-	19,8	0,2	0,1	-	0,8	-	-	-	21,0
KENIA	2,5	0,1	0,1	1,4	0,9	193,0	0,6	0,0	6,2	0,0	-	-	205,0
RUANDA	-	-	-	-	0,2	0,4	0,4	-	0,1	0,0	-	-	1,1
BURUNDI	-	-	-	0,2	-	0,3	0,5	-	0,0	-	-	-	1,0
TANSANIA	0,3	0,4	0,0	1,8	0,5	90,6	2,0	0,0	0,3	-	-	-	96,0
SAMBIA	1,5	0,0	0,1	1,9	-	4,3	0,0	-	0,6	-	-	-	8,4
MALAWI	0,2	0,1	-	0,0	0,2	3,6	-	-	0,1	0,1	-	-	4,3
MOSAMBIK	0,1	0,0	-	-	0,3	0,1	0,9	-	-	-	-	-	1,4
MADAGASKAR	0,0	-	0,0	0,3	-	1,1	0,1	-	0,0	-	-	-	1,6
REUNION	0,0	0,1	-	0,1	-	0,3	0,0	0,0	0,1	-	-	-	0,6
SIMBABWE	0,5	0,5	0,1	1,6	0,2	21,0	0,5	0,0	0,2	0,0	-	-	24,6
MAURITIUS	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	2,5	1,0	0,0	0,1	-	-	-	3,8
SUEDAFRIKA	4,9	6,8	1,5	15,2	5,5	533,7	15,5	15,3	27,0	0,5	-	-	625,9
BESHELLEN	0,1	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	-	1,8
BOTSUANA	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-	0,2
AFRIKA ZUS.	60,0	21,4	15,5	98,6	346,3	1 909,4	64,7	222,3	55,8	2,7	-	-	2 796,6
KANADA	23,1	12,1	1,3	187,6	22,2	492,2	18,2	1,7	77,2	3,6	-	-	839,1
VER STAAT O	227,0	147,5	35,1	401,1	303,9	5 603,2	294,2	122,2	381,0	17,4	-	-	7 532,5
VER STAAT W	40,6	17,3	8,0	39,0	26,9	702,5	12,9	9,7	58,5	2,3	-	-	917,5
MEXIKO	37,5	26,8	0,9	13,0	18,4	144,8	6,2	0,5	1,6	0,1	-	-	249,9
GUATEMALA	2,8	0,0	0,0	0,8	1,4	5,4	0,7	-	0,1	-	-	-	11,3
HONDURAS	0,3	0,0	-	0,0	-	2,5	0,0	-	0,2	-	-	-	3,0

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR SEPT. 1985

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ		STR	NUE	MJC	BER	UEB	
				CGN	FRA							
BAHAMAS	0,8	0,0	-	-	0,0	2,5	0,4	-	2,3	-	-	6,0
BELIZE	0,0	-	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,1
EL SALVADOR	1,4	-	0,1	1,1	-	0,4	0,2	0,1	0,1	-	-	3,4
NICARAGUA	4,3	0,0	-	0,5	0,1	2,5	0,0	-	0,1	-	-	7,7
COSTA RICA	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	2,9	2,2	-	0,7	-	-	8,1
PANAMA	3,3	0,1	0,1	0,0	0,0	1,4	0,3	-	1,7	-	-	6,8
JAMAICA	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,5	0,9	-	0,3	0,0	-	2,1
HAITI	0,0	-	-	-	-	2,3	0,0	-	3,4	0,2	-	5,9
WESTINDIEN	0,3	0,1	0,3	0,5	0,2	1,3	0,4	0,0	0,6	0,0	-	3,5
GUADELOUPE	0,1	-	-	0,0	-	1,3	0,1	-	0,2	0,1	-	1,7
ARUBA	0,1	-	-	0,0	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	0,2
CURACAO	0,3	-	0,0	0,1	-	1,3	0,1	-	2,1	-	-	1,5
DOMINIK REP	2,4	0,0	0,1	1,3	0,3	2,9	0,9	-	4,0	-	-	11,9
TRINID.U.TOB	0,6	0,2	0,0	0,1	0,1	0,7	0,2	-	0,3	0,0	-	2,4
KUBA	0,5	0,2	0,7	1,0	2,6	4,5	1,1	3,3	0,7	0,0	-	14,9
VENEZUELA	27,0	0,8	0,4	4,2	1,1	147,7	5,6	1,7	2,1	0,0	-	190,6
GUYANA	0,1	-	0,2	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,3
SURINAM	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,2
GUAYANA FR	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
BRASILIEN	10,0	2,2	3,0	2,4	5,7	581,8	1,1	0,7	1,8	0,9	-	609,5
PARAGUAY	0,3	-	0,1	0,1	0,1	11,0	0,7	5,4	0,1	-	-	17,9
URUGUAY	0,7	0,1	0,3	1,8	4,1	13,1	0,5	0,0	0,2	0,0	-	20,8
ARGENTINIEN	12,3	1,2	0,1	2,3	2,7	107,5	1,4	2,0	4,8	0,0	-	134,4
KOLUMBIEN	29,5	2,5	0,9	6,1	1,8	259,6	4,1	0,6	0,4	0,0	-	305,6
ECUADOR	7,2	0,8	0,5	1,5	1,7	34,6	1,7	0,2	1,8	0,4	-	50,3
PERU	4,2	0,2	0,7	0,4	1,4	72,8	0,2	0,1	0,3	-	-	80,3
BOLIVIEN	7,8	0,0	0,1	1,9	1,7	22,4	1,6	-	0,6	-	-	36,2
CHILE	8,2	0,0	1,9	0,4	1,7	62,9	0,1	0,1	0,9	0,1	-	76,3
AMERIKA ZUS.	455,3	212,3	54,7	667,4	396,4	8 288,5	356,2	148,3	546,0	25,2	-	11 152,3
ZYPERN	1,4	0,6	0,3	1,6	0,4	25,2	1,8	0,8	2,8	-	-	34,8
LIBANON	0,2	0,3	0,2	2,0	0,8	15,1	0,6	0,2	1,6	0,1	-	21,0
ISRAEL	2,1	0,7	0,7	6,9	805,0	456,8	10,3	0,6	20,5	0,2	-	1 304,3
JORDANIEN	2,2	40,5	0,4	2,4	10,2	27,4	1,7	0,2	1,6	0,0	-	56,7
SYRIEN	1,0	1,3	0,3	2,2	1,3	20,9	0,8	0,2	43,2	0,3	-	71,5
IRAK	24,1	2,2	2,4	2,9	2,4	243,9	5,6	1,0	6,6	0,2	-	291,3
IRAN	8,9	0,5	1,0	3,6	2,3	495,5	2,7	1,5	25,4	0,4	-	541,9
KUWAIT	8,0	693,9	5,1	9,6	8,1	142,3	3,5	1,2	6,4	0,5	-	878,6
BAHRAIN	2,6	0,6	0,9	3,4	1,2	48,8	0,8	0,0	2,1	-	-	60,4
KATAR	1,7	0,1	0,2	0,7	2,4	21,9	0,2	0,7	1,0	-	-	29,0
SAUDI-ARAB	82,4	13,0	8,9	28,3	46,6	388,8	24,5	11,5	52,6	1,0	-	657,5
JEMEN	0,1	0,8	-	0,4	0,2	98,3	0,0	0,4	0,4	-	-	100,7
JEMEN DEM VR	0,0	-	0,0	0,0	0,1	1,3	0,0	-	0,1	-	-	1,6
OMAN	7,3	1,5	0,2	1,0	9,7	102,8	3,5	0,1	7,7	0,1	-	133,8
V.A.EMIRATE	217,8	95,0	3,5	11,0	1,0	285,6	6,3	0,2	3,2	0,2	-	623,6
PAKISTAN	7,7	1,1	0,7	0,8	2,4	162,2	1,6	0,3	1,6	0,1	-	178,4
BANGLADESCH	0,1	0,0	0,0	0,1	0,4	8,2	0,2	-	1,9	0,0	-	10,9
AFGHANISTAN	0,9	-	0,0	0,1	0,2	0,6	-	-	0,0	-	-	1,8
INDIEN	34,8	2,6	4,1	17,2	5,6	413,5	25,2	13,9	8,4	1,4	-	526,8
NEPAL	0,0	-	-	0,1	-	1,4	-	-	-	-	-	1,5
SRI LANKA	1,0	0,0	0,0	0,3	2,2	24,1	0,1	-	4,9	-	-	32,6
BIRMA	0,0	0,1	-	-	0,0	4,0	-	-	-	-	-	4,2
THAILAND	3,1	2,3	0,3	3,1	2,4	118,6	4,5	0,2	4,0	0,1	-	138,6
LAOS	-	-	-	-	0,2	0,0	-	-	-	-	-	0,2
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
VIETNAM	-	-	-	-	0,2	0,0	-	-	0,0	-	-	0,3
MALAYSIA	2,1	0,7	0,2	0,1	0,4	115,2	0,5	0,1	1,5	-	-	120,7
SINGAPUR	7,0	1,4	1,2	2,0	1,1	212,0	5,3	0,2	3,3	0,0	-	233,4
INDONESIEN	6,7	0,0	0,0	0,3	1,3	114,1	1,0	0,1	0,3	0,1	-	124,1
PHILIPPINEN	2,3	0,6	0,2	0,5	0,6	97,7	2,5	0,0	0,8	0,0	-	105,2
HONGKONG	35,1	7,5	3,1	11,1	3,2	891,8	6,6	0,8	7,2	0,0	-	966,5
CHINA, TAIWAN	1,5	0,5	0,2	0,5	0,0	88,8	1,3	0,1	0,8	0,1	-	93,9
JAPAN	49,3	26,7	3,2	51,8	43,7	1 058,1	70,1	21,9	86,2	1,6	-	1 412,4
MALEDIVEN	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,1	-	-	0,1
KOREA RP	6,9	2,7	3,2	15,5	1,0	168,4	24,9	29,4	9,2	0,1	-	261,3
KOREA DEM VR	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5
CHINA VR	7,3	100,3	2,7	12,5	4,3	168,1	1,2	0,6	15,4	5,6	-	318,0
ASIEN ZUS.	525,9	997,5	43,0	192,1	961,0	6 022,0	207,2	86,0	321,2	12,2	-	9 368,0
AUSTRALIEN	5,3	0,3	0,5	7,9	1,5	515,7	0,6	0,0	4,4	0,0	-	536,3
NEUSEELAND	0,3	0,1	0,0	0,3	0,2	43,5	1,0	0,1	0,4	-	-	45,9
FIDSCHI	-	-	-	-	-	0,1	0,0	-	0,1	-	-	0,3
UEB.OZEANIEN	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
NEUKALEDON	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
POLYNES FR	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
VANUATU	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,1	-	-	-	0,1	0,6	-	-	0,0	-	-	0,7
AUSTR.-OZ. ZUS.	5,7	0,4	0,5	8,2	1,8	560,0	1,7	0,1	4,9	0,0	-	583,4
INSGESAMT	1 327,0	1 307,2	159,6	1 499,6	2 146,1	19 243,9	832,7	498,2	1 275,1	86,0	3,0	28 378,4

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.



## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
				CGN	FRA	STR						
FINNLAND	13,1	1,8	0,7	3,6	1,9	27,0	5,8	0,8	3,6	0,6	0,0	58,8
SCHWEDEN	9,1	2,2	1,2	17,2	18,6	30,9	5,3	5,9	14,5	0,9	0,3	106,1
NORWEGEN	3,5	2,4	1,6	2,7	1,5	5,6	1,3	0,4	1,4	0,5	0,0	25,0
DAENEMARK	11,0	1,7	1,4	19,4	12,9	30,3	13,0	6,5	13,6	1,8	0,0	111,6
GR BRITANN	74,5	59,7	19,0	134,2	171,8	319,4	40,9	12,8	124,3	45,7	4,5	1 006,7
IRLAND	5,0	0,8	0,6	7,2	1,0	19,3	3,6	0,5	11,1	0,2	-	49,4
ISLAND	0,0	-	-	0,1	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,1
NIEDERLANDE	6,8	0,8	1,1	2,4	0,9	17,2	3,1	5,7	5,9	8,2	0,0	52,0
BELGIEN	11,2	9,6	0,2	1,1	0,0	45,3	5,0	0,2	19,8	1,5	-	94,0
LUXEMBURG	0,1	-	0,2	0,0	0,1	0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	-	1,0
FRANKREICH	33,9	9,7	4,9	57,0	18,7	74,4	27,7	2,0	53,7	25,6	0,0	307,7
SPANIEN	10,2	4,9	1,2	28,2	15,8	89,3	12,9	5,9	10,2	1,6	0,1	182,3
PORTUGAL	7,2	1,2	5,4	37,5	4,5	35,9	18,2	2,2	37,2	10,1	0,2	159,4
MALTA	0,5	0,3	0,6	5,1	0,1	2,7	0,0	2,3	6,2	0,2	-	18,4
SCHWEIZ	23,0	5,3	2,1	15,6	9,2	35,6	15,8	1,5	23,1	4,8	0,0	140,1
OESTERREICH	6,5	2,4	0,6	14,2	1,7	24,9	3,1	1,3	7,7	3,1	-	65,8
ITALIEN	18,9	6,8	2,2	47,7	10,1	97,8	22,3	4,1	24,7	4,8	0,1	239,5
GRIECHENLAND	12,0	8,0	17,0	83,3	10,8	73,8	35,1	10,4	31,6	5,0	-	287,4
TUERKEI	61,9	13,1	1,9	126,4	23,2	153,5	29,4	3,2	44,9	5,2	0,7	463,5
JUGOSLAWIEN	2,0	2,4	0,6	1,1	0,9	102,6	5,8	0,8	5,1	2,7	-	124,1
UNGARN	16,5	0,3	0,1	6,2	1,6	9,7	2,0	0,5	2,4	0,0	-	39,6
TSCHECHOSLOW	0,3	0,0	0,1	0,1	0,8	7,3	0,2	0,0	0,5	0,1	-	9,3
RUMAENIEN	0,2	0,1	0,0	0,4	0,2	7,1	0,0	0,0	0,7	-	-	8,6
BULGARIEN	0,6	0,3	0,0	0,6	0,1	2,4	0,0	0,5	0,3	0,0	-	4,8
POLEN	2,6	0,1	0,1	0,0	0,8	4,8	0,1	0,0	0,2	0,0	-	8,5
SOWJETUNION	3,0	-	0,1	2,2	1,1	32,5	1,5	-	1,5	0,0	-	42,1
EUROPA ZUS.	334,2	134,1	62,9	613,5	312,1	1 253,6	256,5	65,6	444,5	123,0	6,0	3 606,0
LIBYEN	-	-	-	0,6	0,4	3,0	-	-	0,0	-	-	4,0
TUNESIEN	0,7	1,1	9,4	6,4	2,3	37,1	8,2	3,1	0,9	0,9	3,4	73,6
ALGERIEN	0,1	0,0	-	-	0,1	1,6	-	-	-	-	-	1,7
MAROKKO	2,0	2,6	0,7	5,4	0,3	27,1	5,9	1,2	1,6	0,1	0,1	47,1
SENEGAL	0,0	-	-	0,5	0,1	3,1	-	0,0	-	0,1	-	3,8
GAMBIA	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,3
GUINEA	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,1
SIERRA LEONE	-	-	-	-	0,0	0,2	-	-	0,0	-	-	0,2
LIBERIA	0,0	-	-	0,3	0,1	0,2	0,0	-	0,2	-	-	0,9
ELFENBEINKUE	2,6	-	-	3,2	0,1	3,0	0,0	-	-	-	-	9,0
NIGER	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
TSCHAD	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GHANA	0,1	-	-	1,6	0,1	0,0	0,0	-	0,0	-	-	1,8
TOGO	0,2	0,0	0,0	0,0	-	0,3	0,2	-	0,1	-	-	0,8
NIGERIA	8,4	0,3	0,1	1,2	1,1	16,7	0,2	-	4,1	0,0	-	32,2
KAMERUN	0,0	0,1	-	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,4
ZENT AF REP.	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
KONGO	-	-	0,0	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3
ZAIRE	0,0	-	-	-	0,1	0,5	0,1	-	0,1	-	-	0,9
AEGYPTEN	2,8	0,5	0,5	7,7	0,4	8,6	3,8	0,0	4,4	1,7	-	30,5
SUDAN	0,2	0,1	-	0,5	1,3	0,7	0,1	-	0,2	0,3	-	3,5
AETHIOPIEN	1,2	-	-	-	0,3	12,7	0,3	0,0	4,6	0,2	-	19,3
SOMALIA	1,4	-	0,3	0,0	0,1	3,0	0,0	-	0,3	-	-	5,1
UGANDA	-	-	-	-	2,2	0,0	-	-	-	-	-	2,2
KENIA	46,0	0,0	0,1	0,7	10,8	237,4	0,1	-	4,0	4,6	-	303,6
TANSANIA	0,0	-	0,0	0,1	0,1	16,4	0,3	0,1	0,1	-	0,0	17,1
SAMBIA	0,0	-	0,1	-	0,0	10,0	-	0,0	-	-	-	10,1
MALAWI	0,2	-	0,1	0,6	0,1	0,9	0,0	-	0,1	0,4	-	2,3
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIMBABWE	1,0	0,1	0,1	0,2	0,8	4,7	0,0	0,0	0,1	0,3	-	7,3
MAURITIUS	6,3	-	0,0	12,8	5,6	1,7	16,5	0,0	0,0	0,0	-	42,9
SUEDAFRIKA	52,8	0,6	0,9	29,3	19,8	202,1	9,1	8,3	32,9	24,4	0,0	380,2
SESCHELLEN	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
BOTSJUANA	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
AFRIKA ZUS.	126,0	5,4	12,4	71,4	46,4	591,9	45,0	12,8	53,8	33,2	3,5	1 001,7
KANADA	8,4	2,9	0,9	76,3	5,9	415,7	4,5	2,3	11,5	3,2	0,1	531,8
VER STAAT O	81,4	81,1	14,4	134,5	59,1	3 333,8	132,4	37,4	233,5	29,9	0,0	4 137,5
VER STAAT W	24,7	29,3	2,2	38,2	11,0	644,8	60,0	8,5	70,1	11,6	-	900,4
MEXIKO	1,2	12,6	0,3	2,8	3,2	140,0	3,5	0,2	0,5	0,7	-	164,9
GUATEMALA	2,7	-	0,1	1,5	-	6,6	0,0	-	1,2	0,0	-	12,2
HONDURAS	-	-	-	-	-	0,2	-	-	0,0	0,0	-	0,2
BAHAMAS	-	-	-	-	-	-	0,4	-	0,0	-	-	0,4
BELIZE	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
EL SALVADOR	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,2	-	-	0,2
COSTA RICA	0,0	-	-	0,0	0,0	7,4	0,0	-	-	0,0	-	7,5
PANAMA	0,0	-	-	0,0	-	0,3	0,0	-	0,0	-	-	0,4
JAMAICA	-	-	-	-	0,0	0,7	-	-	-	-	-	0,8
WESTINDIEN	0,0	-	-	-	0,1	1,4	-	-	-	-	-	1,5
CURACAO	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
DOMINIK REP	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
TRINID.U. TOB	0,2	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,4
KUBA	0,1	0,0	-	0,0	0,2	0,6	-	-	-	-	-	0,8
VENEZUELA	2,0	0,2	0,3	1,7	0,2	4,6	0,3	-	5,9	0,2	-	15,4
GUYANA	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0

\*) LUFTRANSPORTWEG. OHNE UMLADUNGEN.

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

		EMPFANG											
		TONNEN											
VON HERKUNFTS- LAND		NACH ENDZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUC	BER	UEB		
BRASILIEN		65,0	4,5	0,6	17,4	6,8	307,8	10,1	7,4	9,2	0,5	0,1	429,4
PARAGUAY		5,9	-	0,0	-	0,1	4,3	-	0,2	0,0	-	-	10,5
URUGUAY		0,6	1,2	0,0	0,8	1,0	19,6	2,7	1,4	1,3	0,0	-	28,6
ARGENTINIEN		3,7	0,9	0,2	0,5	1,0	15,6	1,0	0,2	1,1	0,3	-	24,4
KOLUMBIEN		4,0	0,1	0,3	4,0	6,8	113,6	1,5	0,0	4,5	0,3	-	135,1
EQUADOR		0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	2,1	0,3	0,3	1,4	0,4	-	5,1
PERU		2,5	-	0,2	8,2	0,5	8,6	0,7	0,7	0,8	1,1	-	23,4
BOLIVIEN		0,2	0,1	-	1,4	0,1	3,3	0,5	-	0,0	0,5	-	6,1
CHILE		1,3	0,0	1,0	0,0	0,6	7,3	0,0	0,3	0,3	-	-	11,0
AMERIKA	ZUS.	204,4	132,9	20,7	287,3	96,8	5 038,4	218,0	58,9	341,6	49,0	0,2	6 448,3
ZYPERN		0,3	-	-	0,1	0,1	1,0	1,1	-	0,1	0,1	-	3,4
LIBANON		9,9	-	-	0,5	0,3	11,6	0,1	-	-	0,4	-	22,9
ISRAEL		4,5	0,7	6,3	10,1	182,9	106,8	4,9	0,5	8,2	0,4	0,0	325,5
JORDANIEN		1,9	-	-	0,3	0,3	4,8	0,2	0,0	0,1	0,1	-	7,7
SYRIEN		0,1	-	0,0	0,0	0,2	4,4	0,2	-	1,6	0,0	-	6,8
IRAK		2,2	1,4	0,7	0,3	0,4	24,8	5,1	0,9	0,4	0,0	-	37,2
IRAN		55,1	0,3	0,1	0,9	3,1	13,2	1,4	0,0	0,7	0,3	0,0	75,1
KUWAIT		1,2	0,0	1,6	0,2	0,5	9,4	0,2	0,2	0,4	0,1	-	13,7
BAHRAIN		0,0	0,0	0,1	0,1	-	11,4	0,1	0,5	0,0	-	-	12,1
KATAR		-	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	-	-	0,4
SAUDI-ARAB		6,8	3,1	0,1	7,4	4,7	112,0	1,5	0,9	3,0	0,1	0,4	140,0
JEMEN		0,4	-	-	-	0,5	0,7	0,0	0,4	0,2	-	-	2,2
OMAN		0,3	-	-	0,0	0,1	1,1	0,5	0,0	0,7	-	-	2,7
V. A. EMIRATE		21,3	0,3	1,4	11,1	4,8	48,5	6,5	3,3	16,7	2,0	-	116,0
PAKISTAN		37,6	4,9	1,3	34,5	12,7	131,3	26,0	34,1	19,2	4,2	-	305,6
BANGLADESCH		-	0,5	-	-	0,0	6,8	0,0	-	-	-	-	7,4
AFGHANISTAN		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
INDIEN		62,4	9,5	7,1	117,6	39,8	280,0	35,5	14,6	34,1	6,1	0,6	607,2
NEPAL		0,8	0,4	-	3,6	0,5	13,0	0,1	0,1	0,5	1,1	-	20,1
SRI LANKA		0,0	0,2	-	0,7	0,2	13,8	0,2	-	0,7	0,4	-	16,8
BIRMA		0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
THAILAND		12,1	2,0	2,4	18,5	1,7	87,7	2,6	2,1	6,2	2,9	-	138,3
LAOS		-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
MALAYSIA		0,3	1,3	0,0	1,8	0,3	44,6	2,0	4,7	18,5	0,2	-	73,6
SINGAPUR		6,8	8,5	1,3	8,0	2,0	133,8	8,8	2,1	20,3	2,4	-	194,0
INDONESIEN		0,8	0,2	0,4	0,5	0,7	11,6	1,5	0,4	1,6	1,0	-	19,1
PHILIPPINEN		6,9	0,1	1,3	3,5	0,4	42,4	3,6	5,5	4,3	0,5	-	68,6
HONGKONG		191,1	17,0	8,5	115,7	41,0	353,5	75,9	15,2	60,0	20,7	-	898,5
CHINA, TAIWAN		11,8	2,5	0,4	3,5	1,0	40,3	4,0	8,9	7,6	0,8	-	81,0
JAPAN		171,1	52,0	12,5	173,5	67,2	574,8	27,8	26,6	79,2	24,5	0,2	1 209,4
MALEDIVEN		-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
KOREA RP		15,5	1,1	10,4	13,7	2,4	142,2	19,9	6,9	17,3	7,9	0,0	237,5
CHINA VR		5,4	0,0	0,4	1,8	0,9	38,9	1,2	2,2	1,6	0,3	-	52,9
ASIEN	ZUS.	628,8	106,1	56,2	528,7	369,1	2 264,8	230,9	130,2	303,2	76,7	1,4	4 696,1
AUSTRALIEN		3,8	2,0	0,3	1,4	2,1	48,1	3,3	0,8	2,9	0,7	-	65,4
NEUSEELAND		0,8	0,0	0,0	0,1	0,3	2,6	0,4	0,0	0,1	-	-	4,3
FIDSCHI		-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	0,5
POLYNES FR		-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
VANUATU		-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI		-	0,0	-	2,1	0,0	0,6	-	-	-	-	-	2,8
AUSTR.-OZ.	ZUS.	4,6	2,1	0,3	3,6	2,5	51,3	3,7	0,8	3,5	0,7	-	73,1
INSGESAMT		1 297,9	380,6	152,5	1 504,5	826,8	9 200,0	754,1	268,3	1 146,6	282,5	11,1	15 825,1

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 7 Luftpostversand September 1985\*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis September 1985
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg .....	317,6	98,5	77,2	175,7	493,3	4 271,4
Hannover .....	196,3	24,1	12,7	36,8	233,1	2 054,2
Bremen .....	99,6	14,7	8,7	23,4	123,0	1 087,9
Düsseldorf ....	37,6	98,0	58,5	156,5	194,1	1 826,2
Köln/Bonn .....	348,7	43,8	58,8	102,6	451,3	3 813,6
Frankfurt .....	581,4	211,7	514,2	725,9	1 307,3	12 064,2
Stuttgart .....	206,8	65,1	38,4	103,5	310,3	2 769,1
Nürnberg .....	202,5	40,5	14,2	54,7	257,2	2 193,9
München .....	340,5	64,0	78,4	142,4	482,9	4 201,6
Berlin (West) .	335,7	27,8	10,6	38,4	374,1	3 319,5
Insgesamt ...	2 666,7	688,2	871,7	1 559,9	4 226,6	37 601,6

\*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,  
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-  
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenverkehr

### 3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

### 3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

### 3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.